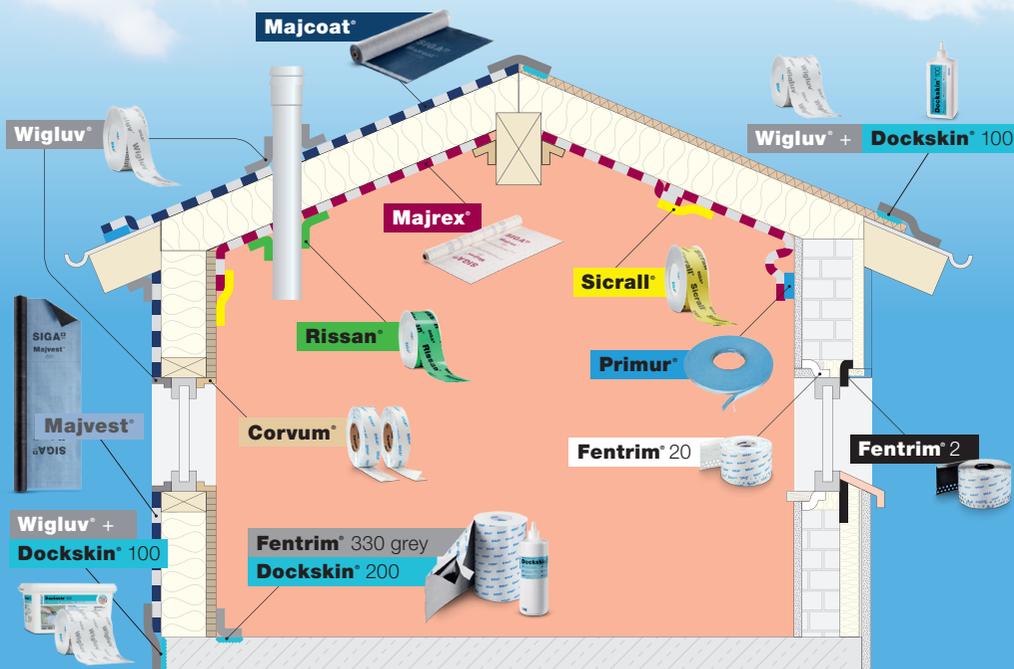


Gebrauchsanleitung

für Profi-Verarbeiter

Alles Wissenswerte für die schnelle und sichere Verarbeitung der SIGA-Hochleistungs-Produkte.

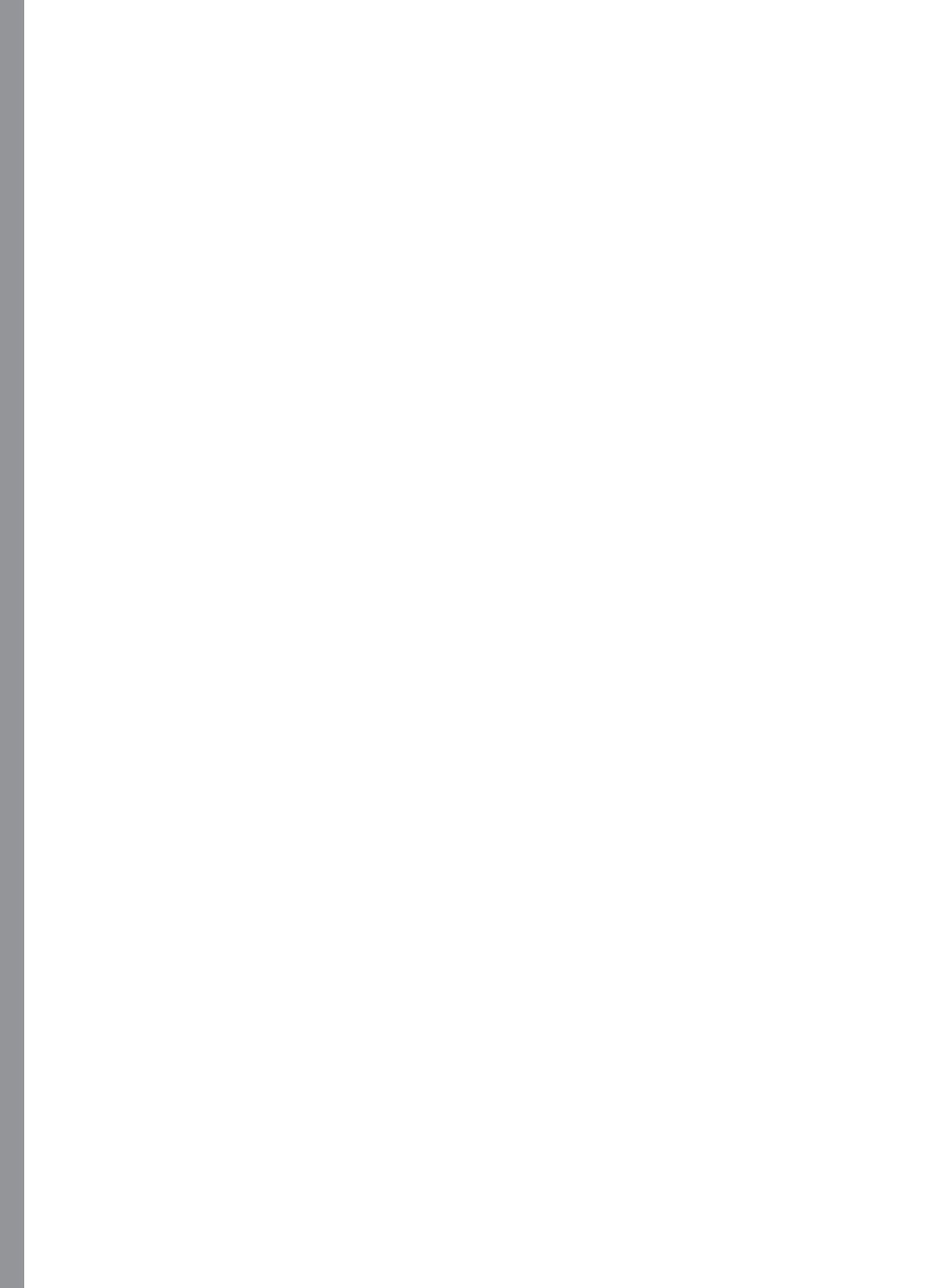
SIGA⁺
1966



SIGA

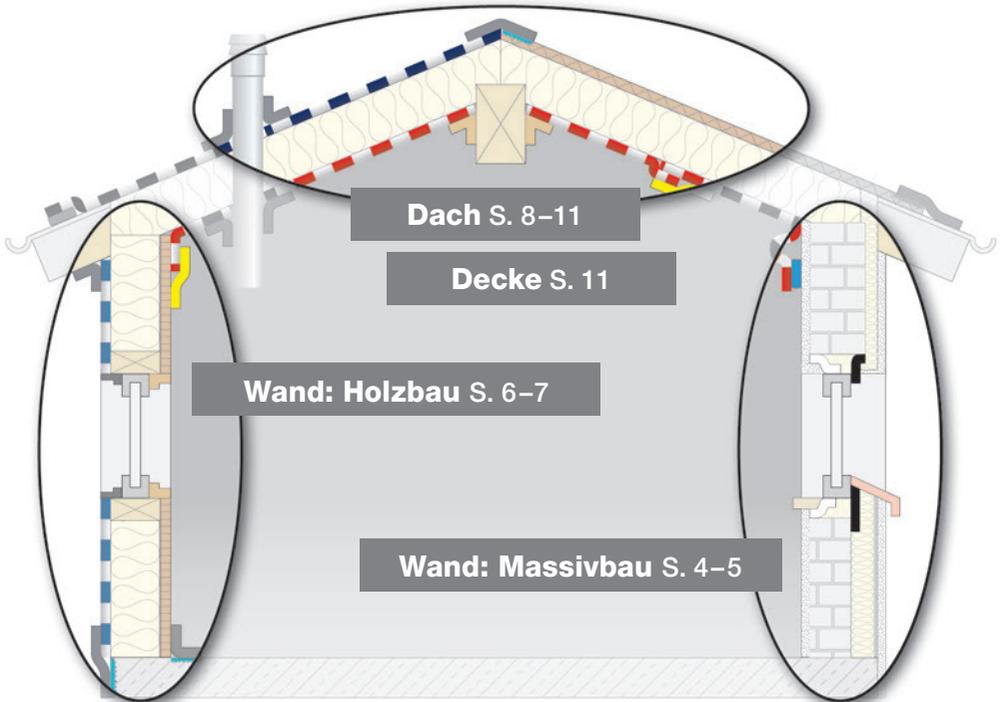
wohnungsfreies Luft- und
Winddichtheits-System

- ✓ senkt Energie-Verbrauch dauerhaft
- ✓ keine Zugluft
- ✓ kein Bauschaden durch Schimmelpilz



Bau-Detail und SIGA-Lösung

Bau-Detail und SIGA-Lösung



Fachwissen zur Luft-, Wind- und Regendichtheit

Seite 12

SIGA-Vorteile

Seite 16

Produktdetails und technische Daten

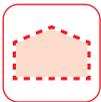
Seite 122

Gewährleistung und technische Angaben

Seite 158

Geeignete Untergründe

Seite 160



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*



**Montage Dampfbremse
bei Innenwanddämmung**

Seite 18



**Dampfbremse
an Massivbauwand**

Seite 20



Holz- an Massivbauwand

Seite 26



Fenster an Massivbauwand

Seite 28



Fenster an Bodenplatte

Seite 38



**Anschlussfugen von
Fenstern, Türen und
Fassaden, Leckagen
und Durchdringungen**

Seite 40

Wand: Massivbau

Aussen wind- und regendicht



**Anschlussfugen von
Fenstern, Türen und
Fassaden, Leckagen
und Durchdringungen**

Seite 7



Fenster an Massivbauwand

Seite 42



**Fassadenbahn
an Massivbauwand**

Seite 48



**Unterdeck- und
Unterspannbahn
an Massivbauwand**

Seite 50

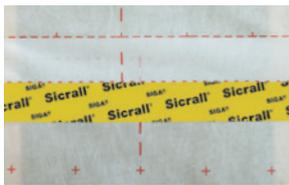


Wand: Holzbau *Innen luftdicht*



**Montage Dampfbremse
auf Holzkonstruktion**

Seite 52



**Überlappungen
bei Dampfbremsen**

Seite 54



Einblasöffnung

Seite 55



Wandanschluss Holzbau

Seite 56



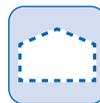
Fenster an Holzbauwand

Seite 60



Sockel-Anschluss innen

Seite 64



Fassadenbahn

**Montage Fassadenbahn bei
offenen Fassaden**

Seite 66



**Montage Fassadenbahn bei
geschlossenen Fassaden**

Seite 68



**Durchdringung
bei Fassadenbahnen**

Seite 70



**Fenster
an Fassadenbahnen**

Seite 72



Sockel-Anschluss aussen

Seite 76



Dach

Innen luftdicht



**Montage Dampfbremse bei
Flach- und geneigten
Dächern**

Seite 78



**Überlappung
bei Dampfbremsen**

Seite 80



Runde Durchdringung

Seite 82



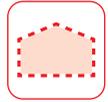
Eckige Durchdringung

Seite 84



Pfetten-Anschluss

Seite 85



Dachfenster-Anschluss

Seite 86



**Dampfbremse an
Massivbauwand**

Seite 20



**Montage Dampfbremse
bei Einblasdämmung**

Seite 89



**Montage Dampfbremse bei
Dachsanierung von aussen**

Seite 92



**Montage Dampfbremse
bei Aufsparrendämmung**

Seite 94



Dach

Aussen wind- und regendicht



Unterdeck- und Unterspannbahn

**Montage Unterdeck-
und Unterspannbahn**

Seite 98



**Überlappung bei
Unterdeck- und
Unterspannbahnen**

Seite 107



**Durchdringung bei
Unterdeck- und
Unterspannbahnen**

Seite 109



Montage Nageldicht-Band

Seite 110



Dachfenster-Anschluss

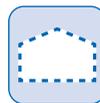
Seite 112



**Unterdeck- und
Unterspannbahn
an Massivbauwand**

Seite 50

Dach **Aussen wind- und regendicht**



**Montage Unterdeckbahn
bei alternativer Sanierung
von aussen**

Unterdeckbahn

Seite 96



**Verklebung
Weichfaserplatten**

Weichfaserplatte

Seite 114

Decke **Aussen wind- und regendicht**



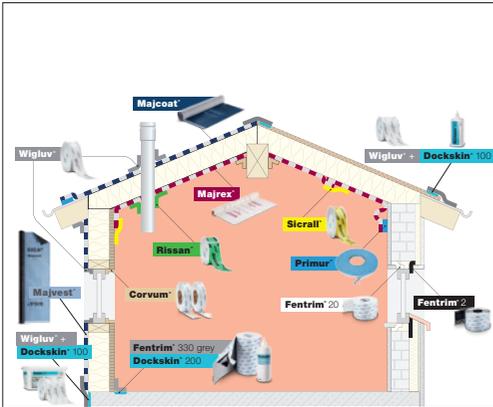
**Montage Feuchteschutz
auf Holzdeckenelemente**

Seite 118



Fachwissen *Innen luftdicht*

Gebäudehülle luftdicht erstellen



- Gebäude müssen dauerhaft luftdicht gebaut werden.
- Undichte Stellen in der Gebäudehülle verursachen hohe Energieverluste, unangenehme Zugluft und können massive Bauschäden durch Schimmel nach sich ziehen.

- Zur Erstellung der luftdichten Gebäudehülle werden Dampfbremsbahnen innenseitig der Gebäudehülle angebracht. Alle Überlappungen, Anschlüsse und Durchdringungen müssen sorgfältig luftdicht verklebt werden.



- Verwenden Sie für die sichere Verklebung der luftdichten Gebäudehülle SIGA-Hochleistungsprodukte.
- Sie kleben extrem stark, sind wohngiftfrei und umweltfreundlich und sichern eine dauerhaft luftdichte Gebäudehülle.

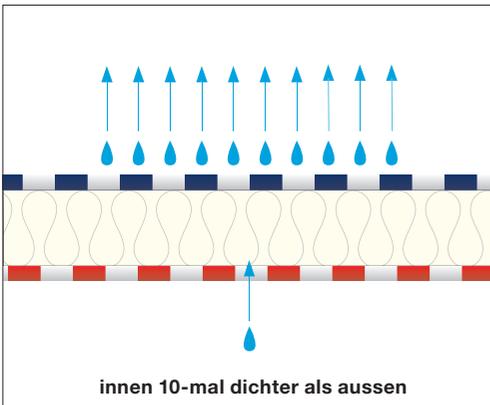
- Der Nachweis für die Luftdichtheit wird mit dem Blower-Door-Test erbracht.



Gebäudehülle wind- und regendicht erstellen



- Die winddichte Gebäudehülle wird durch die dauerhaft verklebte Unterdeck- und Fassadenbahn gebildet.
- Durch fehlende Winddichtheit kann kalte Aussenluft die Dämmung auskühlen. Schnee, Regen, Insekten und Holzschädlinge können in die Konstruktion gelangen und diese schädigen.
- Alle Überlappungen, Anschlüsse und Durchdringungen müssen sorgfältig winddicht verklebt werden.

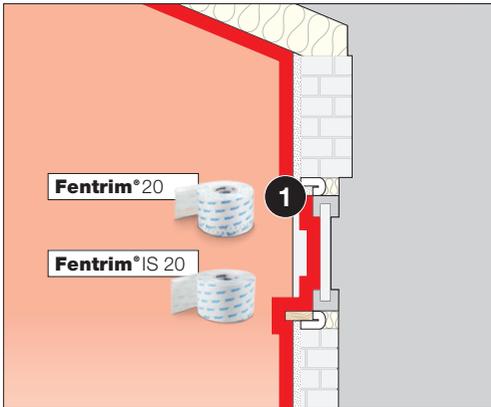


- Der Diffusionswiderstand von Unterdeck- und Fassadenbahnen liegt tiefer als bei Dampfbremsen, damit sich Feuchtigkeit nicht unter der Bahn stauen kann.
- Hohe thermische Anforderungen und die Vielzahl von Untergründen erfordern hochwertige Produkte, die sicher und dauerhaft kleben.
- SIGA bietet ein umfassendes System mit perfekt aufeinander abgestimmten Produkten an.
- So können Sie mit Sicherheit Bauschäden vermeiden.



Fachwissen *Innen luftdicht*

Fenster luftdicht anschliessen



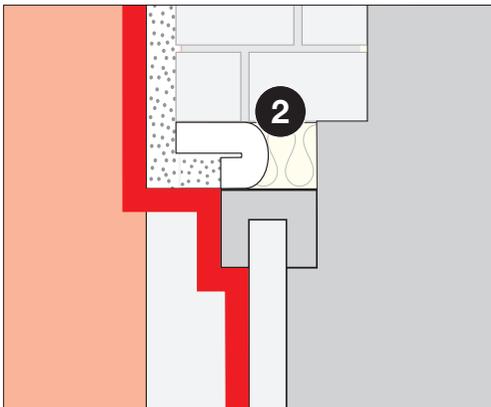
Funktions-Ebene ① raumseitig: Luftdichtheit

- Jeder Fensteranschluss muss raumseitig durchgehend luftdicht ausgeführt werden.



Die luftdichte Ebene

- Unterbindet den unkontrollierten Wärmeverlust
- Stoppt das Eindringen von feuchter Raumluft in die Funktions-Ebene ② (Wärmedämmung)
- Verhindert Kondensat und Schimmelpilz
- Vermeidet Zugluft



Funktions-Ebene ② mittig: Wärmedämmung

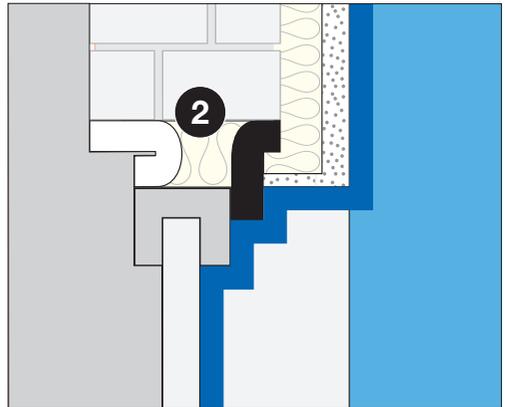
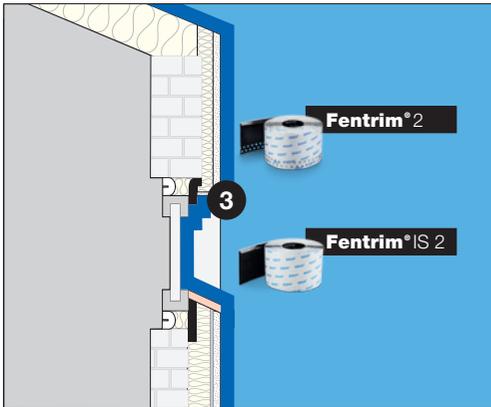
- Überträgt die Last des Fensters
- Stellt Wärmedämmung und Schallschutz sicher
- Muss immer trocken bleiben, wird durch die Funktions-Ebene ① und ③ geschützt



- Verwenden Sie für den sicheren luftdichten Fensteranschluss die SIGA-Hochleistungs-kleber Fentrim IS 20 und Fentrim 20.
- Fentrim ist schnell und einfach zu verarbeiten, klebt extrem stark und ist sofort 100% dicht.



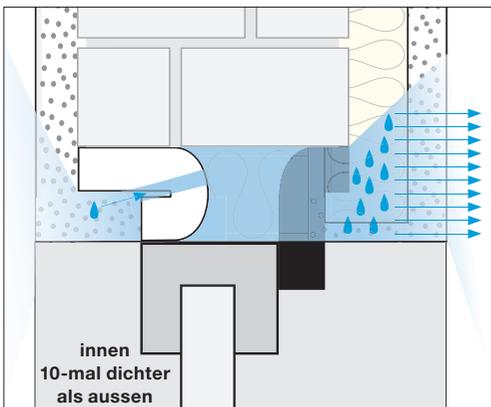
Fenster wind- und schlagregendicht anschliessen



Funktions-Ebene ③ aussen: Schlagregen- und Winddichtheit

- Fenster und Türen müssen aussen durchgehend wind- und schlagregendicht angeschlossen werden.

- Stoppt das Eindringen von Schlagregen in die Funktions-Ebene ② (Wärmedämmung)
- Verhindert Schimmelpilz
- Verhindert das Eindringen von Wind und damit von Zugluft



Diffusionsgefälle:

Bezüglich Wasserdampfdiffusion gilt das Prinzip «innen 10-mal dichter als aussen»

- $s_d = 20$ m für innen
- $s_d = 2$ m für aussen



- Verwenden Sie für den sicheren winddichten Fensteranschluss die SIGA-Hochleistungs-kleber Fentrim IS 2 und Fentrim 2.
- Fentrim ist schnell und einfach zu verarbeiten, klebt extrem stark und ist sofort 100% dicht.

SIGA-Hausdicht

SIGA-Vorteile



- ✓ **innovativ**
jedes Jahr meldet die SIGA-Forschung zahlreiche Patente an

- ✓ **partnerschaftlich**
Ausbildung von jährlich
 - 2500 Profi-Verarbeitern an der SIGA-Academy in der Schweiz
 - 30'000 Verarbeitern und Architekten vor Ort



Werk Schachen

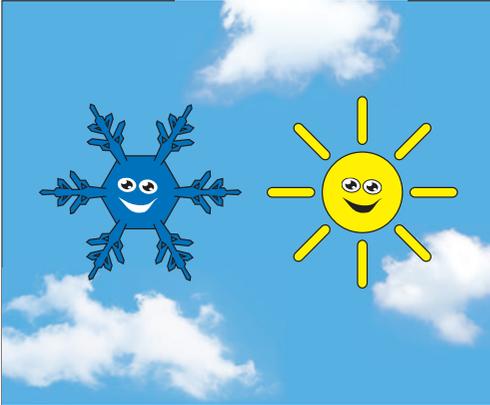


Werk Ruswil

- ✓ **professionell**
SIGA-Produktions-Verfahren garantieren höchste Qualität

- ✓ **international**
SIGA produziert an zwei Standorten in der Schweiz und beschäftigt 550 Mitarbeitende in mehr als 27 Ländern

Produkt-Vorteile



- ✓ **starke Klebkraft bei Kälte und Hitze**
Profi-Verarbeiter sparen viel Zeit und haben höchste Sicherheit



- ✓ **alterungsbeständig**
Profi-Verarbeiter schützen sich und Bauherren nachhaltig vor Bauschäden



- ✓ **ohne Wohngifte**
keine Schadstoffe in der Raumluft



- ✓ **SIGA im offenen System**
freie Auswahl marktüblicher Dampfbremsen und Unterdeckbahnen in Kombination mit SIGA-Hochleistungsklebern



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Montage Dampfbremse bei Innenwanddämmung



- Verwenden Sie das doppelseitig klebende Twinet 20 bei der Montage von Dampfbremsen auf Metall- oder Holzkonstruktionen
- Vermeidet undichte Tackerstellen



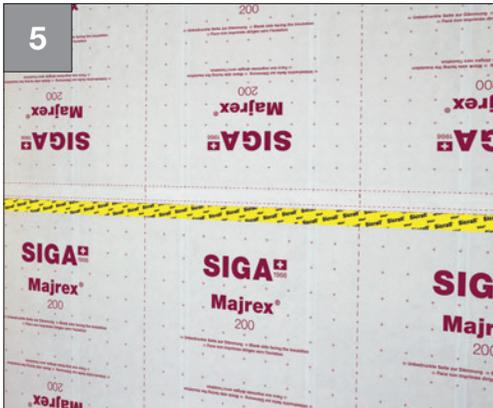
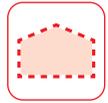
- Dampfbremse mit Schriftzug dem Verarbeiter zugewandt verlegen, **kräftig an Twinet 20 anreiben**



- Dampfbremse an Verlegehilfe ausrichten
- **Achtung:** Twinet 20 ist nicht für die dauerhafte Aufnahme des Dammstoffgewichts vorgesehen



- Überlappung mit Sicrall zug- und faltenfrei verkleben



So sieht's aus:

- Dampfbremse an Unterkonstruktion montiert und dauerhaft luftdicht verklebt



Majrex® 200

S. 123



Sicrall® 60

S. 126



Twinet® 20

S. 122



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Dampfbremse an Massivbauwand – verputztes Mauerwerk

1 Vor der Dampfbrems-Montage
Raupe anbringen



2 Nach der Dampfbrems-Montage
Raupe anbringen



oder

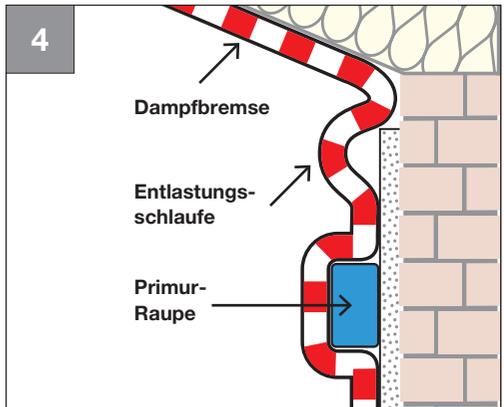
- Untergrund säubern
- Primur ansetzen, ausrichten und andrücken
- Mit Cutter-Messer abschneiden und anreiben

3



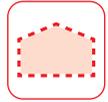
- Trennstreifen entfernen

4

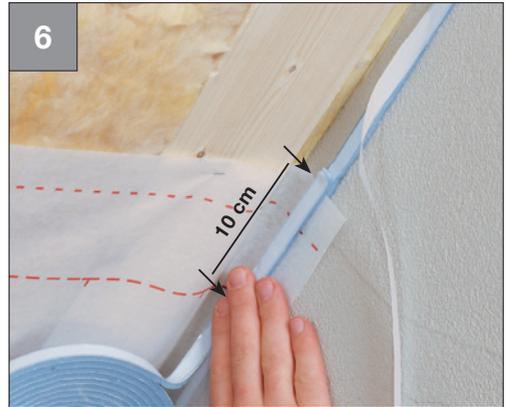


- Entlastungsschleife in Dampfbremse legen

Wand: Massivbau Innen luftdicht



- Dampfbremse zug- und faltenfrei kräftig auf Primur-Raupe andrücken



Bei Überlappungen:

- Im Überlappungsbereich (ca. 10 cm) kurze Primur-Raupe auf Dampfbremse anbringen

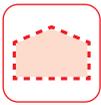


- Zweite Bahn montieren, anreiben



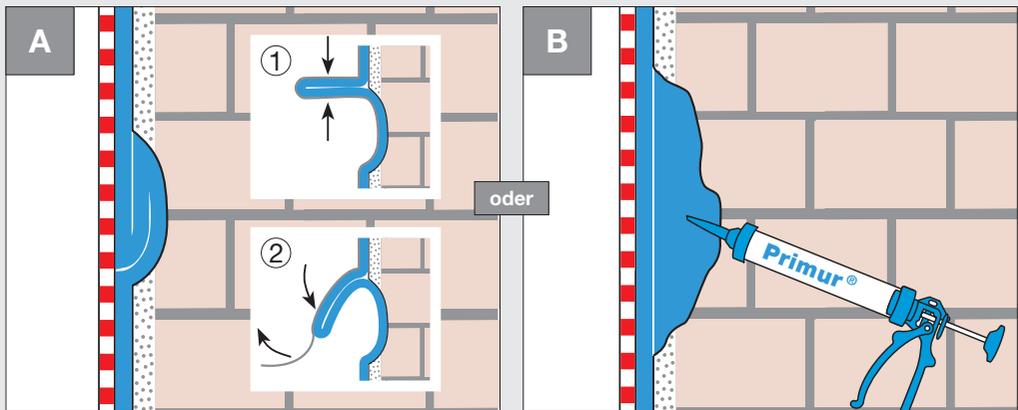
So sieht's aus:

- Dampfbremse dauerhaft luftdicht auf verputztem Mauerwerk verklebt mit Primur Rolle



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Tipps und Tricks



Bei Unebenheiten

- Schlaufe in Raupe legen ① und Unebenheit luftdicht ausfüllen ②
- Primur Rolle auftragen
- Dann mit Primur Schlauchbeutel Unebenheiten luftdicht ausfüllen



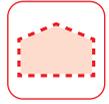
Primur® Rolle S. 131



Majrex® 200 S. 123



Majpell® 5 S. 124



Dampfbremse an Massivbauwand – verputztes Mauerwerk



oder



Primur Masse auftragen mit SIGA-Schlauchbeutel Pistole

- Doppeldorn-Düse sticht Primur auf
- Transparentes Rohr zeigt Füllstand

Primur Masse auftragen mit SIGA-Kartuschen Pistole

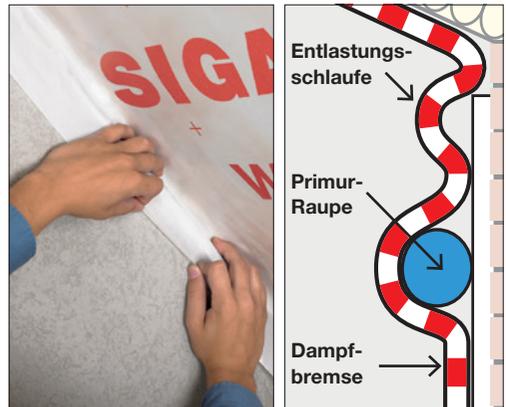
- Robuste Halbschalen-Pistole – langlebige Profi-Qualität
- Mit Nachlaufsperrung – Hände und Pistole bleiben sauber



A

Nassverfahren

- 8 mm dicke Primur-Raupe auftragen
- Sofort nach dem Auftrag die fixierte Dampfbremse lösen

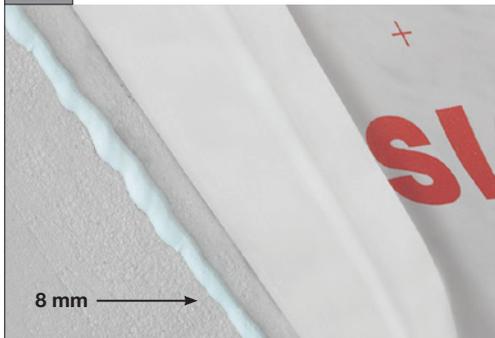


- Entlastungsschleife in Dampfbremse legen
- Dampfbremse auf Primur-Raupe andrücken – **nicht flach drücken!**
- Die Primur-Raupe muss mind. 4 mm dick bleiben

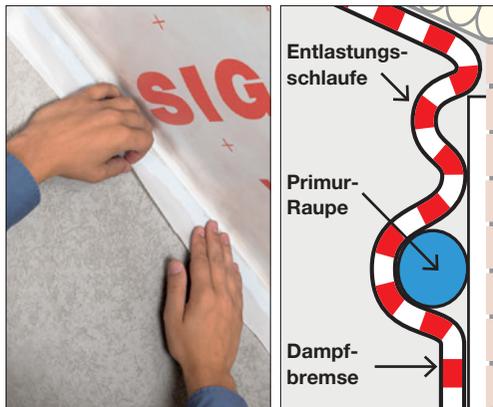


Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

B Trockenverfahren



- 8 mm dicke Primur-Raupe auftragen und **1 bis 3 Tage** trocknen lassen



- Entlastungsschleife in Dampfbremse legen
- Dampfbremse zug- und faltenfrei **kräftig** auf Primur-Raupe andrücken

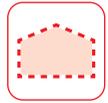


Primur® Kartusche

S. 130

Primur® Schlauchbeutel

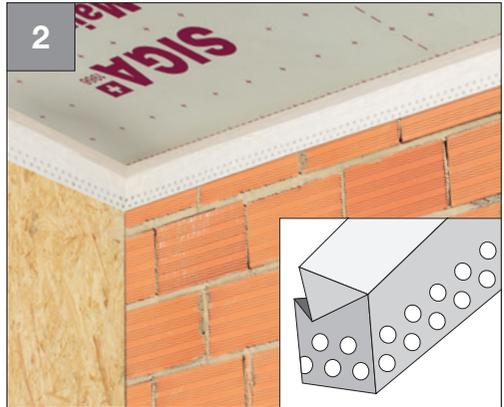
S. 130



Dampfbremse an Massivbauwand – nicht verputztes Mauerwerk oder Beton



- 50 mm Schenkel auf Dampfbremse kleben
- Gelochten 85 mm Schenkel auf Massivbauwand kleben
- Spannungs- und zugfrei verkleben
- Gut anreiben



Hinweis:

- Wird Fentrim 20 50/85 auf **nicht verputztes** Mauerwerk montiert, ist es zum Ausbilden der luftdichten Schicht zu überputzen
- Die von Fentrim überklebte Fläche des zu überputzenden Untergrunds darf max. 60 mm betragen. Lochzone von Fentrim darf abgezogen werden
- Eckausbildung oben Wanne bilden



Fentrim® 20 50/85

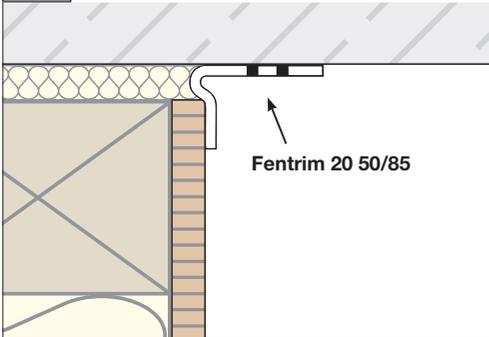
S. 150



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Holz- an Massivbauwand – nicht verputztes Mauerwerk oder Beton

1 Prinzipskizze



- Anschluss Holzbauwand an **nicht verputztes** Mauerwerk oder Beton

2



- 50 mm Schenkel auf Holzwerkstoffplatte kleben

3

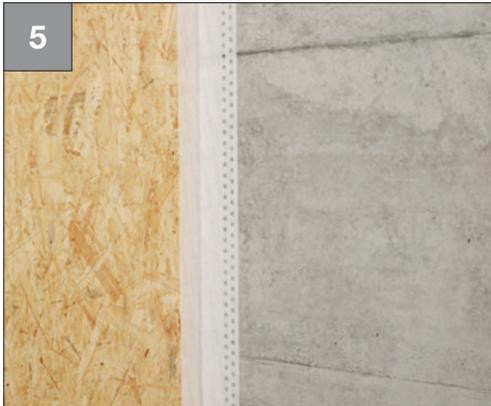
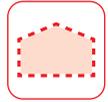


- Fentrim 20 50/85 auffalten
- Gut anreiben

4

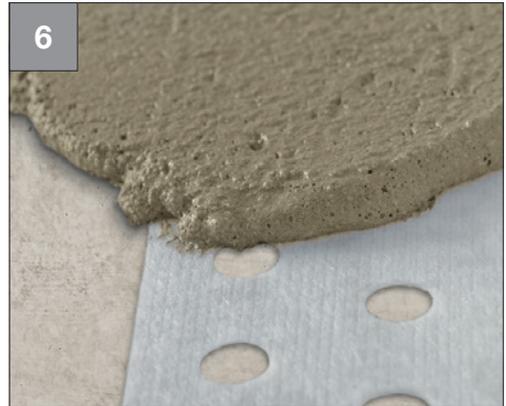


- Trennstreifen entfernen
- Fixieren
- Spannungs- und zugfrei verkleben
- Gut anreiben



So sieht's aus:

- Holzbauwand an nicht verputztes Mauerwerk oder Beton angeschlossen



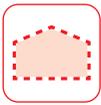
Hinweis:

- Wird Fentrim 20 50/85 auf **nicht verputztes** Mauerwerk montiert, ist es zum Ausbilden der luftdichten Schicht zu überputzen
- Die von Fentrim überklebte Fläche des zu überputzenden Untergrunds darf max. 60 mm betragen. Lochzone von Fentrim darf abgezogen werden



Fentrim® 20 50/85

S. 150



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

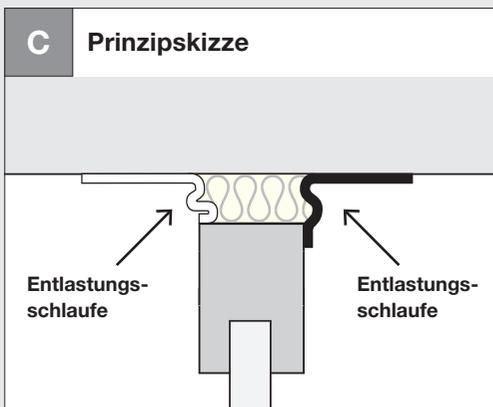
Fenster an Massivbauwand – Tipps und Tricks



- Alle zu verklebenden Untergründe reinigen, um eine hohe Klebkraft sicherzustellen



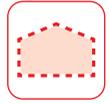
- Zuerst Anfang des überstehenden Trennstreifens zurückfallen, so ist er griffbereit und kann später schnell entfernt werden
- Dann Fenster einbauen



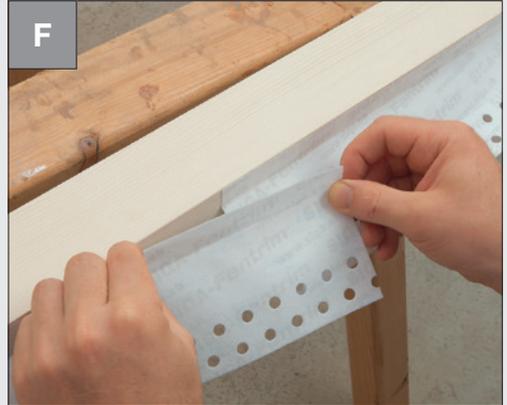
- Spannungs- und zugfrei verkleben



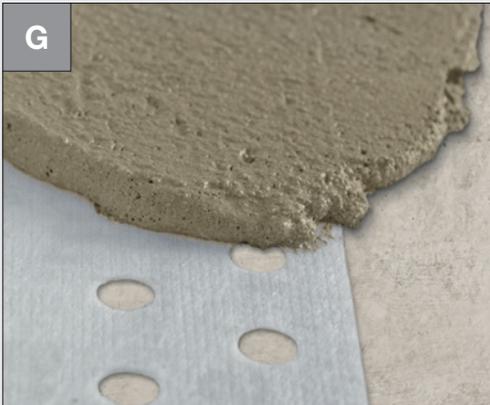
- Für noch mehr Sicherheit alle Verklebungen mit Anpressrolle gut anreiben



- Anschlussfuge hohlraumfrei ausdämmen



- Schnittstellen ca. 5 cm überlappen



Wenn Fentrim überputzt wird:

- Nicht mehr als 50% und max. 60 mm der Laibungstiefe verkleben. Lochzone von Fentrim darf abgezogen werden



Leckagen, Spalten, Durchdringungen:

- Abdichten mit dem sicheren Hochleistungs-Dichtstoff Meltell



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Schürze vorbereiten – ohne Fensterbank-Anschlussprofil

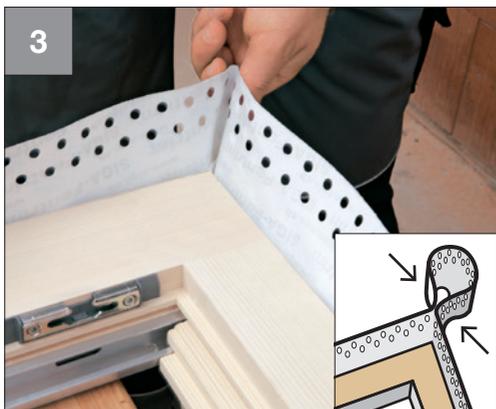


Ausgangssituation:

- Bereitgelegter Blendrahmen



- **Seitlich** mittig beginnend an Blendrahmen kleben
- Gut anreiben

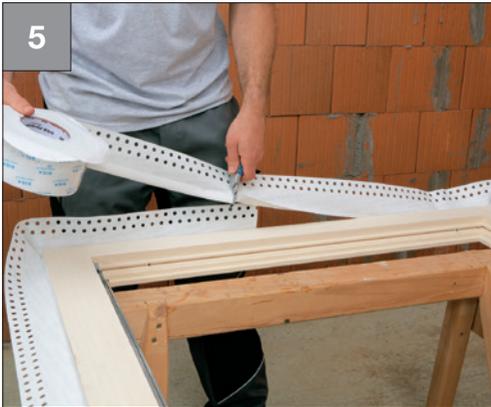
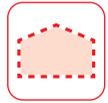


Eckausbildung:

- Schlaufe bilden: 1,5-mal Fugenbreite
- Gut zusammenreiben bzw. -kleben



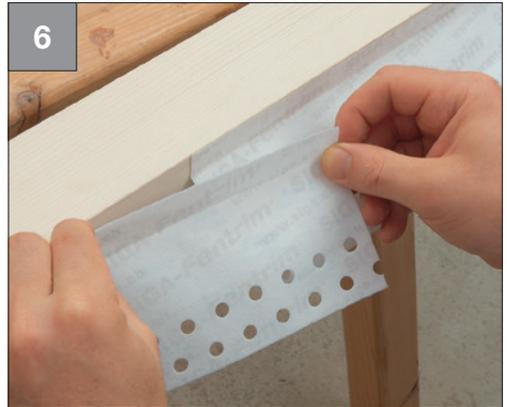
- Auf allen Seiten wiederholen
- Gut anreiben



5

Überlappungsbildung:

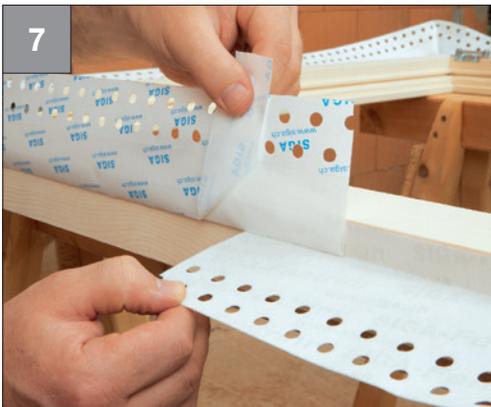
- Ca. 5 cm überstehen lassen
- Abschneiden



6

Überlappungsbildung:

- Ca. 5 cm überstehen lassen



7

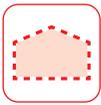
- Überstehenden Trennstreifen zurückfalten
- Ausrichten und fixieren



8

Nach Vorbereitung der Schürze für innen mit Fentrim 20:

- Rahmen drehen
- Schürze für aussen vorbereiten mit Fentrim 2 oder Fentrim IS 2



Wand: Massivbau **Innen luftdicht**

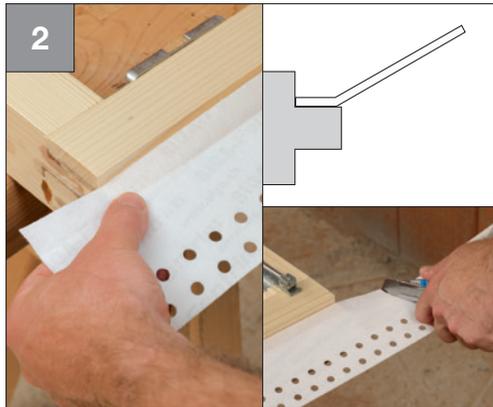
Schürze vorbereiten – bei Fensterbank-Anschlussprofil



1

Ausgangssituation:

- Bereitgelegter Blendrahmen



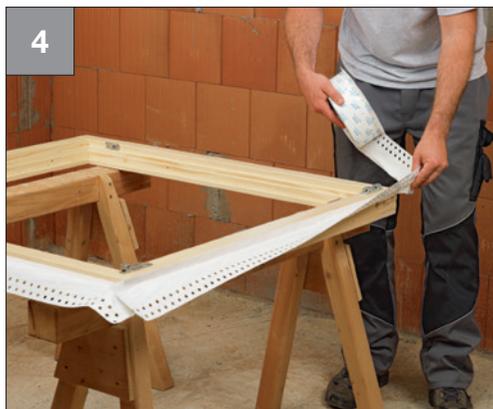
2

- **Unten** auf Fensterbank-Anschlussprofil kleben
- Beidseitig um Fugenbreite zzgl. ca. 6 cm überstehen lassen
- Gut anreiben

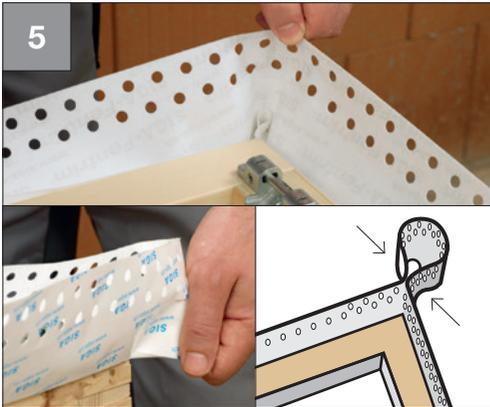
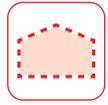


3

- Seitlich an Blendrahmen kleben
- Unten ca. um Fugenbreite überstehen lassen
- Gut anreiben



4



Eckausbildung oben:

- Schlaufe bilden: 1,5-mal Fugenbreite
- Gut zusammenreiben bzw. -kleben
- Auf der anderen Seite wiederholen



- An allen Seiten an Blendrahmen kleben
- Gut anreiben
- Unten um Fugenbreite überstehen lassen
- Abschneiden



Eckausbildung unten:

- Bis zur Faltung rechtwinklig einschneiden
- Umlegen
- Gut anreiben
- Auf der anderen Seite wiederholen



Nach Vorbereitung der Schürze für innen mit Fentrim 20:

- Rahmen drehen
- Schürze für aussen vorbereiten mit Fentrim 2 oder Fentrim IS 2



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Schürze an Mauerwerk anschliessen



Ausgangssituation:

- Eingebautes Fenster mit vorgefertigter Schürze



- Überstehenden Trennstreifen schrittweise entfernen
- Ausrichten und spannungsfrei fixieren
- Zweiten Trennstreifen entfernen
- Gut anreiben



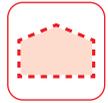
Eckausbildung unten:

- Seitlich an Laibung kleben
- Wanne bilden
- Auf der anderen Seite wiederholen



- Spannungsfrei anschliessen
- Unten auf Wanne kleben
- Gut anreiben

Wand: Massivbau *Innen luftdicht*



Eckausbildung oben:

- Schlaufe spannungsfrei in Ecke kleben
- Gut anreiben
- Auf der anderen Seite wiederholen



So sieht's aus:

- Vorgefertigte Schürze an Mauerwerk angeschlossen

Anschluss überputzt:



Fentrim® 20

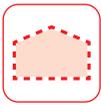
S. 152

Anschluss überdeckt:



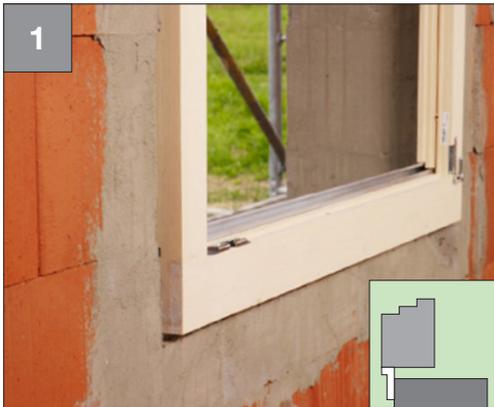
Fentrim® IS 20

S. 154



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Anschluss bei innen vorstehendem Fenster



Ausgangssituation:

- Eingebautes Fenster ohne vorgefertigte Schürze



- Mit schmalen Schenkel unten an Blendrahmen kleben
- Beidseitig um Bandbreite überstehen lassen
- Gut anreiben



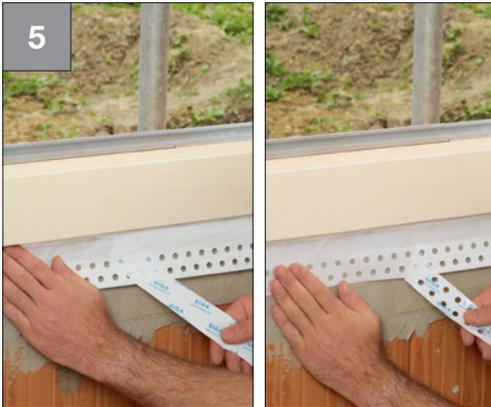
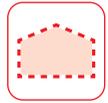
Eckausbildung:

- Schmalen Schenkel bis zur Faltung im 45°-Winkel einschneiden



- Umlegen
- Gut anreiben
- Auf allen Seiten wiederholen

Wand: Massivbau *Innen luftdicht*



- Überstehenden Trennstreifen entfernen
- Ausrichten und spannungsfrei fixieren
- Zweiten Trennstreifen entfernen
- Gut anreiben
- Auf allen Seiten wiederholen



So sieht's aus:

- Fenster innen angeschlossen

Anschluss überputzt:



Fentrim® 20

S. 152

Anschluss überdeckt:



Fentrim® IS 20

S. 154



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Fenster an Bodenplatte

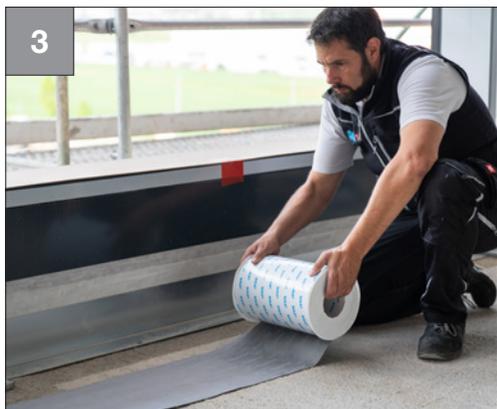


Ausgangssituation:

- Bodentiefes Fenster-/Fassaden-Element ist montiert



- Zu verklebende Untergründe reinigen
- SIGA-Dockskin 200 auftragen
- Mit Rolle dünn und vollflächig auf Betonboden verteilen
- Warten bis Dockskin 200 vollständig trocken ist

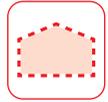


- Fentrim auf entsprechende Länge ausrollen
- Beidseitig Länge von ca. 15–20 cm zugeben (seitliche Wannenausbildung)
- Fentrim auf Länge abschneiden



- Ersten Trennstreifen ca. 10 cm entfernen und mit schmaler Klebefläche an Fenster-/Fassaden-Element kleben
- Beidseitig (links/rechts) um ca. 15–20 cm überstehen lassen

Wand: Massivbau *Innen luftdicht*



- Ersten Trennstreifen schrittweise entfernen
- Ausrichten und spannungsfrei fixieren
- Gut anreiben



- Weitere Trennstreifen schrittweise entfernen
- Spannungs- und zugfrei verkleben
- Gut anreiben



So sieht's aus:

- Bodentiefes Fenster-/Fassaden-Element auf Betonboden angeschlossen

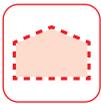


Dockskin® 200

S. 148

Fentrim® 330 grey

S. 149



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Anschlussfugen von Fenstern, Türen und Fassaden, Leckagen und Durchdringungen



- Anschlussfugen luftdicht abdichten



- Durchdringungen z.B. Bolzen, Schrauben, Winkel

C Faustregel		Breite [mm]	Tiefe [mm]
	a	6	6
	a	8	8
	a	10	10
	b	15	8
	b	20	10
	b	25	12
	b	30	15
	b	35	18

- Fugenbreite < 10 mm Breite: Tiefe = 1 : 1
- Fugenbreite > 10 mm Breite: Tiefe = 2 : 1

(a) Dichtstoff

(b) Hinterfüllmaterial z. B. PE-Rundschnur



Meltell®



S. 156

Wand: Massivbau Aussen wind- und regendicht



- Anschlussfugen wind- und schlagregendicht abdichten



- Durchdringungen z.B. Kabeldurchführungen



- Spalten, Leckagen, Ausbrüche, Fehlstellen



Meltell®



S. 156



Wand: Massivbau **Aussen wind- und regendicht**

Fenster an Massivbauwand



- Fenster aussen vorge setzt montiert



- Empfehlung: Zur besseren Ableitung von Wasser einen Gefälle-Keil $\geq 5^\circ$ montieren. Herstellerangaben beachten



- Mit schmalem Schenkel unten an Blendrahmen kleben
- Beidseitig überstehen lassen
- Trennstreifen entfernen, gut anreiben
- Überstand winkelhalbierend einschneiden und anreiben



- Mit schmalem Schenkel seitlich an Blendrahmen kleben
- Beidseitig überstehen lassen
- Trennstreifen entfernen, gut anreiben

Wand: Massivbau Aussen wind- und regendicht

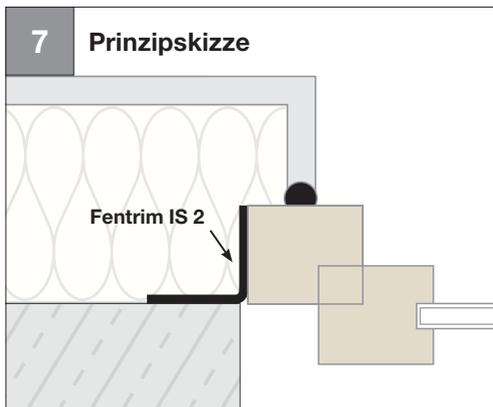


- Mit schmalen Schenkel oben an Blendrahmen kleben
- Beidseitig überstehen lassen
- Trennstreifen entfernen, gut anreiben
- Überstand winkelhafte e einschneiden und anreiben



So sieht's aus:

- Aussen vorgesetztes Fenster abgeschlossen



- Fenster aussen vorgesetzt mit Fentrim IS 2 luftdicht angeschlossen



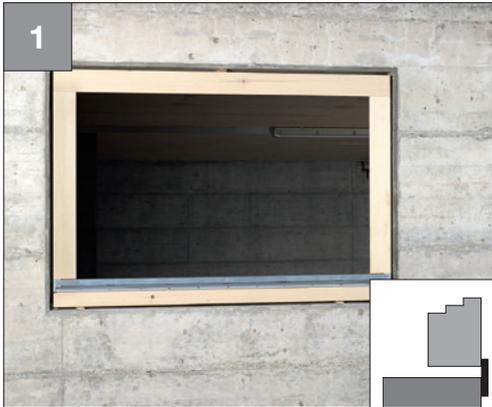
Fentrim® IS 2

S. 155



Wand: Massivbau *Aussen wind- und regendicht*

Fenster an Massivbauwand



- Fenster aussen bündig montiert



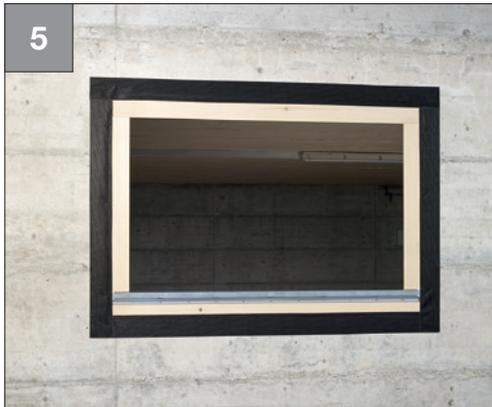
- Mit schmalen Schenkel unten bündig an Blendrahmen kleben
- Beidseitig um Bandbreite überstehen lassen
- Gut anreiben



- Überstehenden Trennstreifen schrittweise entfernen
- Ausrichten und spannungsfrei fixieren



- Auf allen Seiten wiederholen



So sieht's aus:

- Fenster aussen angeschlossen



Anschliessend:

- Anschluss mit Dämmung überdecken

Anschluss überputzt:

Anschluss überdeckt:



Fentrim® 2

S. 153



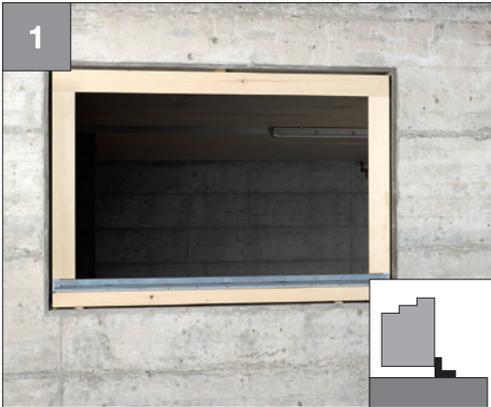
Fentrim® IS 2

S. 155



Wand: Massivbau **Aussen wind- und regendicht**

Fenster an Massivbauwand



- Fenster mittig montiert



- Mit schmalen Schenkel unten an Blendrahmen kleben
- Beidseitig um Fugenbreite zzgl. ca. 6 cm überstehen lassen und Wanne bilden
- Gut anreiben
- Abschneiden



- Überstehenden Trennstreifen entfernen
- Ausrichten und spannungsfrei fixieren
- Zweiten Trennstreifen entfernen
- Gut anreiben



- Seitlich an Blendrahmen kleben
- Seitlich an Laibung kleben

Wand: Massivbau Aussen wind- und regendicht

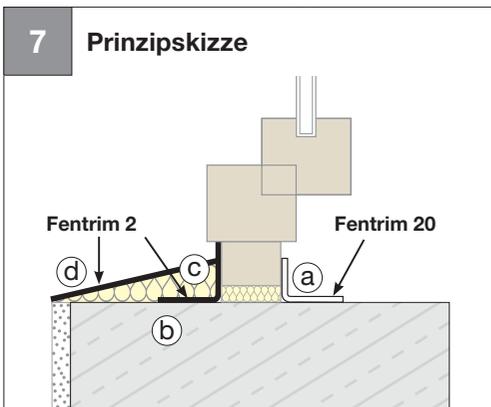


- Auf allen Seiten wiederholen



So sieht's aus:

- Fenster aussen angeschlossen



- Luftdichter Anschluss (a) mit Fentrim 20 / Fentrim IS 20
- Wind- und schlagregendichter Anschluss (b) mit Fentrim 2 / Fentrim IS 2
- Gefällekeil (c) mit $\geq 5^\circ$ Neigung
- **Zweite wasserführende Ebene (d)** mit Fentrim IS 2

Anschluss überputzt:



Fentrim[®] 2

S. 153

Anschluss überdeckt:



Fentrim[®] IS 2

S. 155



Wand: Massivbau

Aussen wind- und regendicht

Fassadenbahn an Massivbauwand



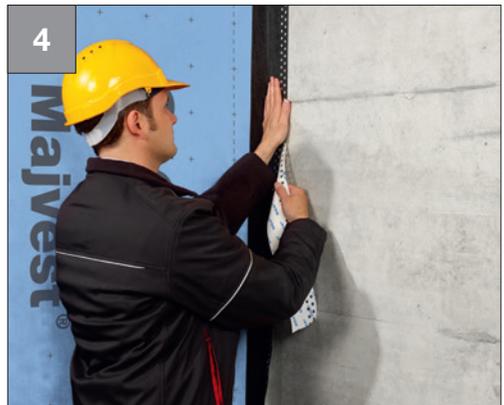
- Anschluss Fassadenbahn an **nicht verputztes** Mauerwerk oder Beton



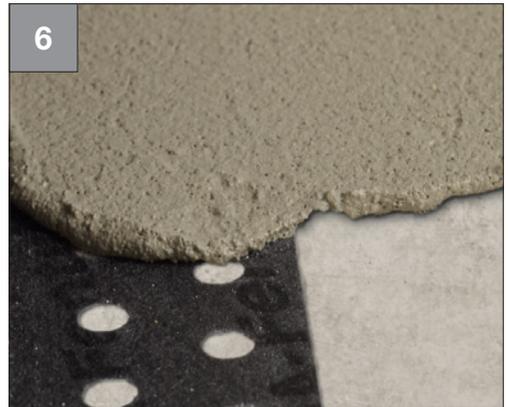
- 50 mm Schenkel auf Fassadenbahn kleben



- Fentrim 2 50/85 auf falten
- Gut anreiben



- Überstehenden Trennstreifen schrittweise entfernen
- Fixieren
- Spannungs- und zugfrei verkleben
- Gut anreiben



So sieht's aus:

- Fassadenbahn an nicht verputztes Mauerwerk oder Beton angeschlossen

- Die von Fentrim überklebte Fläche des zu überputzenden Untergrunds darf max. 60 mm betragen. Lochzone von Fentrim darf abgezogen werden



Fentrim® 2 50/85

S. 151



Wand: Massivbau **Aussen wind- und regendicht**

Unterdeck- und Unterspannbahn an Massivbauwand – verputztes Mauerwerk



Zum Beispiel Gaube:

- Untergrund und Dachbahn säubern
- Primur ansetzen, ausrichten und andrücken
- Entlastungsschleife in Dachbahn legen, Bahn zug- und faltenfrei kräftig andrücken
- Überstehende Bahn abschneiden



Zum Beispiel Kamin:



Primur® Rolle

S. 131

Wand: Massivbau Aussen wind- und regendicht



Alternativ:



Zum Beispiel Kamin:

- Dachbahn mit Dockskin und Wigluv 100 oder Wigluv 150 auf Mauerwerk oder Putz anschliessen



Wigluv® 100 & 150

S. 138

Dockskin® 200

S. 148

Dockskin® 100

S. 135

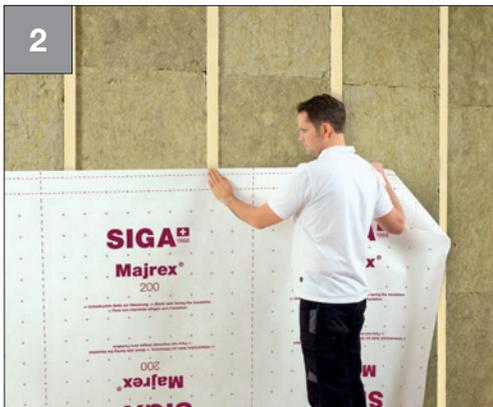


Wand: Holzbau *Innen luftdicht*

Montage Dampfbremse auf Holzkonstruktion



- Verwenden Sie das doppelseitig klebende Twinet 20 bei der Montage von Dampfbremsen auf Holzkonstruktionen
- Vermeidet undichte Tackerstellen



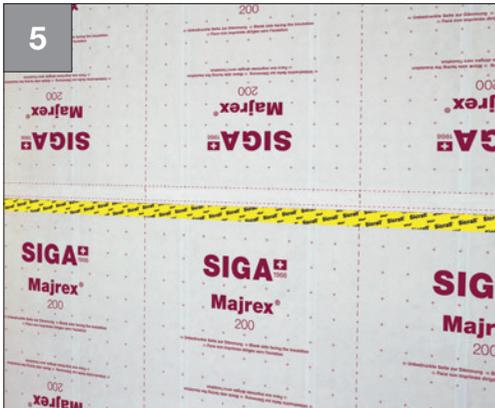
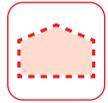
- Dampfbremse mit Schriftzug dem Verarbeiter zugewandt verlegen, **kräftig an Twinet 20 anreiben**



- Dampfbremse an Verlegehilfe ausrichten
- **Achtung:** Twinet 20 ist nicht für die dauerhafte Aufnahme des Dammstoffgewichts vorgesehen



- Überlappung mit Sicrall zug- und faltenfrei verkleben



So sieht's aus:

- Dampfbremse an Unterkonstruktion montiert und dauerhaft luftdicht verklebt



Majrex® 200

S. 123



Majpell® 5

S. 124



Twinet® 20

S. 122



Wand: Holzbau **Innen luftdicht**

Überlappungen bei Dampfbremsen

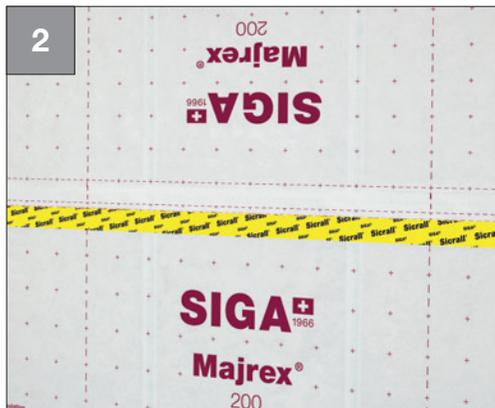


- Trennstreifen von Sicral lösen
- Sicral mittig auf Überlappung ausrichten und fixieren
- Trennstreifen abziehen
- Sicral zug- und faltenfrei verkleben und kräftig von Hand anreiben

Plattenstoss



- Sicral mittig auf Stoss verkleben
- Mit einer Hartgummi-Rolle anreiben
- Verstärkt die Sofort-Haftung



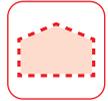
So sieht's aus:

- Überlappung dauerhaft luftdicht verklebt mit Sicral 60



Sicral® 60

S. 126



Einblasöffnung



- Sicrall 170 herausziehen
- Gewünschte Länge abmessen
- Über Klinge abreißen



- Sicrall lässt sich an der Abrisskante leicht lösen



- Mit einer Hartgummi-Rolle anreiben
- Verstärkt die Sofort-Haftung und erleichtert die Arbeit



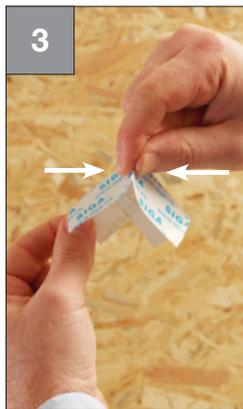
Sicrall® 170

S. 127



Wand: Holzbau *Innen luftdicht*

Wandanschluss Holzbau – Innen-Ecke



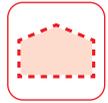
- Kurzes Stück Corvum auffalten
- **Seite ohne Trennstreifen** mittig einschneiden
- Im 90°-Winkel umlegen
- Zusammenkleben

- Ecke passgenau vorknicken
- Trennstreifen zurückfalten



- Corvum-Ecke ankleben und gut anreiben
- Zuerst in jeder Innen-Ecke wiederholen

- Dann Innen-Ecken verbinden:
- Corvum passgenau in Ecke ansetzen und zuerst die trennstreifenfreie Seite ankleben und gut anreiben
- Trennstreifen entfernen und anreiben



Tipps und Tricks



Trennstreifen für einfaches und schnelles Verarbeiten nutzen:

- Zuerst Anfang vom Trennstreifen zurückfalten, so ist der Trennstreifen griffbereit und kann später schnell entfernt werden
- Dann Corvum passgenau ankleben





Wand: Holzbau *Innen luftdicht*

Wandanschluss Holzbau – Aussen-Ecke



- Corvum mit Faltung bündig entlang Aussen-Kante auf Wand kleben
- Beidseitig ca. 3 cm zugeben, abschneiden



- Trennstreifen entfernen
- Auffalten

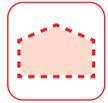


- Ecke ca. winkelhalbierend nach aussen einschneiden
- **Nicht ganz in der Ecke ansetzen!**



- Um Aussen-Ecke legen
- Anreiben

Wand: Holzbau *Innen luftdicht*



- Auf jeder Seite wiederholen



- Kurzes Stück Corvum passgenau in Ecke einsetzen
- Trennstreifen entfernen
- Anreiben
- Auf jeder Seite wiederholen



So sieht's aus:

- Aussen-Ecke dauerhaft luftdicht
verklebt mit Corvum 30/30



Corvum® 30/30

S. 132



Wand: Holzbau *Innen luftdicht*

Fenster an Holzbauwand



- Kurzes Stück abschneiden, auffalten
- Mittig 12 mm Seite einschneiden



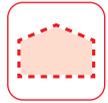
- Im 90°-Winkel umlegen
- Zusammenkleben
- Ecke vorknicken



- Trennstreifen entfernen



- In Innen-Ecke einpassen
- 12 mm Seite von Corvum auf Fenster-
rahmen ankleben
- Zuerst an jeder Innen-Ecke wieder-
holen



- Dann Innen-Ecken verbinden:
- 12 mm Seite von Corvum auf Fenster-rahmen kleben
- Gewünschte Länge abmessen, abschneiden



- Trennstreifen entfernen
- Aufklappen
- Anreiben
- Auf jeder Seite wiederholen



So sieht's aus:

- Einglassener Fensterrahmen luftdicht angeschlossen mit Corvum 12/48
- Corvum nicht sichtbar hinter Verkleidung



Corvum® 12/48

S. 133

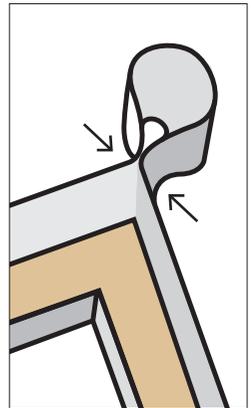


Wand: Holzbau *Innen luftdicht*

Fenster an Holzbauwand alternativ:



- **Unten** auf Fensterbank-Anschlussprofil kleben
- Beidseitig um Fugenbreite zzgl. ca. 6 cm überstehen lassen
- Gut anreiben



- Seitlich an Blendrahmen kleben
- Gut anreiben

Eckausbildung oben:

- Schlaufe bilden: 1,5-mal Fugenbreite
- Gut zusammenreiben bzw. -kleben
- Auf der anderen Seite wiederholen

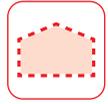


- Fenster montieren



- Wanne ausbilden

Wand: Holzbau Innen luftdicht



- An den Ecken einschneiden
- Trennstreifen entfernen und gut anreiben



- Auf jeder Seite wiederholen



So sieht's aus:

- Fensterrahmen luftdicht an Holzbauwand angeschlossen



Fentrim® IS 20

S. 154



Wand: Holzbau *Innen luftdicht*

Sockel-Anschluss innen



Ausgangssituation:

- Holzbau-Wand ist montiert



- Zu verklebende Untergründe reinigen
- Docks skin 200 auftragen
- Mit Rolle dünn und vollflächig auf Betonboden verteilen
- Warten bis Docks skin 200 vollständig trocken ist

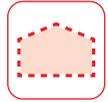


- Fentrim auf entsprechende Länge ausrollen
- Beidseitig Länge von ca. 15–20 cm zugeben (seitliche Wannenausbildung)
- Fentrim auf Länge abschneiden



- Ersten Trennstreifen ca. 10 cm entfernen und mit schmaler Klebefläche an Holzbau-Element kleben
- Beidseitig (links/rechts) um ca. 15–20 cm überstehen lassen

Wand: Holzbau Innen luftdicht



- Ersten Trennstreifen schrittweise entfernen
- Ausrichten und spannungsfrei fixieren
- Gut anreiben



- Weitere Trennstreifen schrittweise entfernen
- Spannungs- und zugfrei verkleben
- Gut anreiben



So sieht's aus:

- Holzbau-Wand auf Betonboden angeschlossen



Dockskin® 200

S. 148

Fentrim® 330 grey

S. 149



Wand: Holzbau

Aussen wind- und regendicht

Montage Fassadenbahn bei offenen Fassaden – mit SOB



- Majvest 700 SOB mit der glatten Seite dem Verarbeiter zugewandt verlegen
- Bahn mit Tacker oberhalb der Klebnahnt fixieren

- Zweite Bahn verlegen
- Bahnen 10 cm überlappen
- Beide Trennstreifen lösen und Verklebung kräftig andrücken



Nach der Verklebung:

- Zur endgültigen Befestigung der Bahn Konterlattung **in Tragwerkrichtung direkt auf Tragwerk** montieren

So sieht's aus:

- Majvest 700 SOB und Wigluv black hinter dauerhaft offener Fassade
- Geeignet bei Fassaden mit Fugenöffnungen von ≤ 50 mm und einem Flächenanteil von max. 40%

Wand: Holzbau
Aussen wind- und regendicht



Majvest® 700 SOB

S. 140



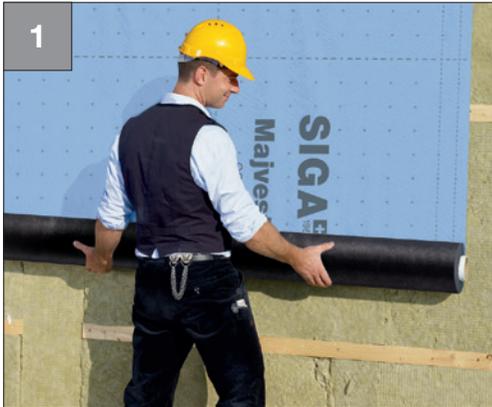
Wigluv® black

S. 139



Wand: Holzbau *Aussen wind- und regendicht*

Montage Fassadenbahn bei geschlossenen Fassaden



- Majvest 200 mit Schriftzug dem Verarbeiter zugewandt verlegen

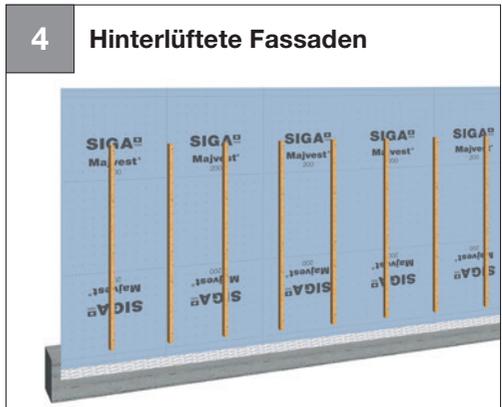


- Wigluv mittig auf Überlappung ausrichten und fixieren
- Zug- und faltenfrei verkleben und gut anreiben



Nach der Verklebung:

- Zur endgültigen Befestigung der Bahn Konterlattung **in Tragwerkrichtung** direkt auf Tragwerk montieren



4 Hinterlüftete Fassaden

So sieht's aus:

- Majvest 200 verlegt bei geschlossener Fassade



Tipps und Tricks



Überlappung bei Majvest 200:

- Majvest 200 an der Überlappungslinie (a) ausrichten und verlegen.
- Wigluv an der Verklebungslinie (b) ausrichten und verkleben.
- Verklebung **gut** anreiben.



Überlappung bei Majvest 700 SOB:

- Majvest 700 SOB an Schriftzug (a) oder Trennstreifen (b) ausrichten und verlegen.
- Trennstreifen entfernen und SOB verkleben.
- **Alternativ ohne SOB:** Wigluv black mittig ausrichten und verkleben.
- Verklebung **gut** anreiben.



Majvest® 200

S. 141



Wigluv® 60

S. 136



Wand: Holzbau *Aussen wind- und regendicht*

Durchdringung bei Fassadenbahnen



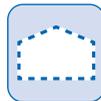
- Wigluv 20/40 ablängen: beidseitig ca. 4 cm zugeben
- Schmalen Trennstreifen lösen und in Ecke kleben
- Breiten Trennstreifen lösen und gut anreiben
- Ecke 45° einschneiden



- Umlegen
- Anreiben



- Auf jeder Seite der Durchdringung wiederholen



4

So sieht's aus:

- Durchdringung winddicht verklebt mit Wigluv 20/40



5

So sieht's aus:

- Durchdringung bei offener Fassade winddicht verklebt mit Wigluv black 20/40
- Geeignet bei Fassaden mit Fugenöffnungen von ≤ 50 mm und einem Flächenanteil von max. 40%

Bei geschlossenen Fassaden:



Wigluv® 20/40

S. 137

Bei offenen Fassaden:



Wigluv® black 20/40

S. 139



Wand: Holzbau *Aussen wind- und regendicht*

Fenster an Fassadenbahnen

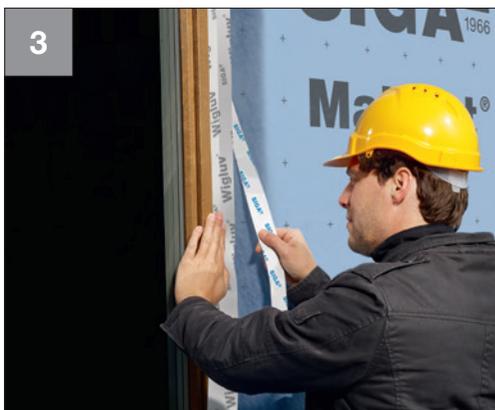


- Ecke aus Wigluv 20/40 vorknicken
- Präzise in Fensterecke kleben
- An allen Ecken wiederholen



Ecken verbinden:

- Wigluv 20/40 in Ecke ausrichten
- Schmalen Trennstreifen entfernen
- Schmalen Schenkel auf Fenster-
rahmen kleben und anreiben



- Breiten Trennstreifen abziehen
- Breiten Schenkel auf Fassadenbahn
kleben und gut anreiben

Wand: Holzbau

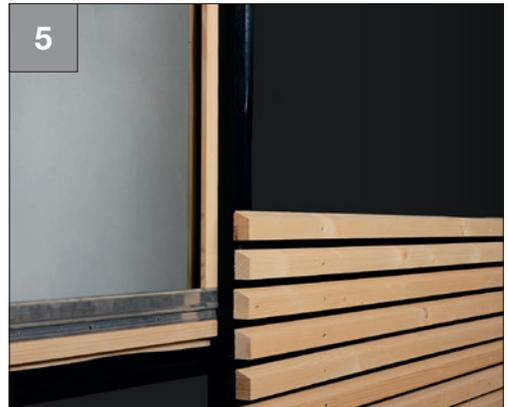
Aussen wind- und regendicht



4

So sieht's aus:

- Fenster winddicht verklebt mit Wigluv 20/40



5

So sieht's aus:

- Fenster bei offener Fassade winddicht verklebt mit Wigluv black 20/40
- Geeignet bei Fassaden mit Fugenöffnungen von ≤ 50 mm und einem Flächenanteil von max. 40%

Bei geschlossenen Fassaden:



Wigluv® 20/40

S. 137

Bei offenen Fassaden:



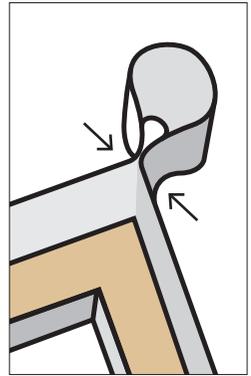
Wigluv® black 20/40

S. 139



Wand: Holzbau **Aussen wind- und regendicht**

Fenster an Fassadenbahnen bei geschlossenen Fassaden alternativ:

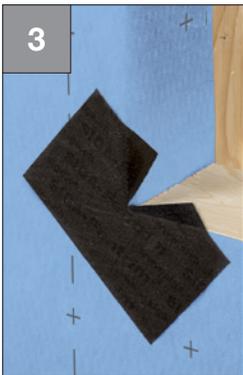


- **Unten** auf Fensterbank-Anschlussprofil kleben
- Beidseitig um Fugenbreite zzgl. ca. 6 cm überstehen lassen
- Gut anreiben

- Seitlich an Blendrahmen kleben
- Gut anreiben

Eckausbildung oben:

- Schlaufe bilden: 1,5-mal Fugenbreite
- Gut zusammenreiben bzw. -kleben
- Auf der anderen Seite wiederholen



- Fenster einbauen
- Empfehlung: zur besseren Ableitung von Wasser einen Gefälle-Keil $\geq 5^\circ$ montieren
- Untere Ecke diagonal verkleben
- Wanne ausbilden

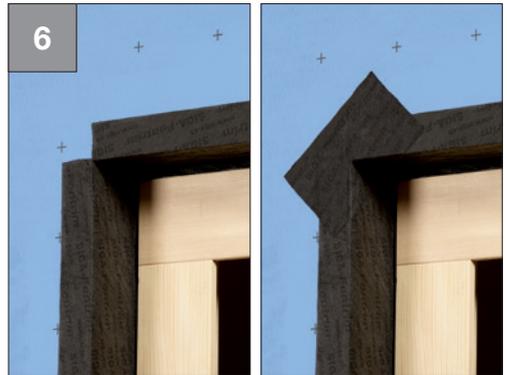
- An den Ecken einschneiden
- Fentrim über komplette Brüstungstiefe kleben

Wand: Holzbau

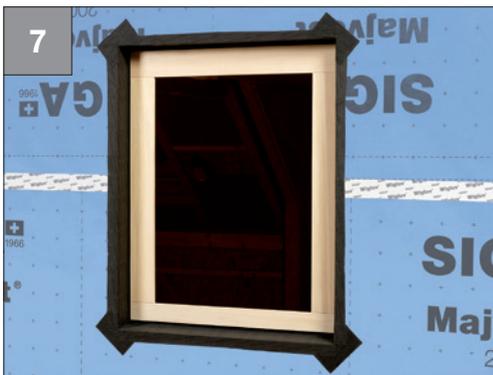
Aussen wind- und regendicht



- Fentrim seitlich über die komplette Laibungstiefe kleben

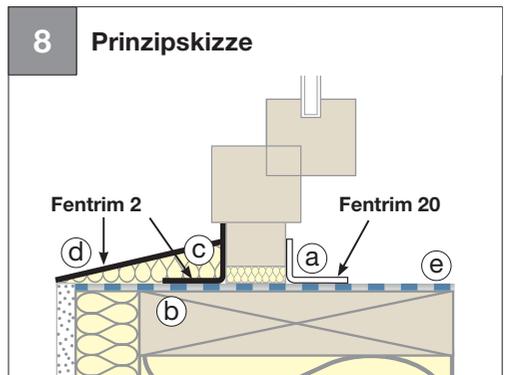


- Obere Ecken einschneiden
- Überstand umfalten und verkleben
- Obere Ecken diagonal überkleben, einschneiden, umfalten und gut anreiben



So sieht's aus:

- Fensterrahmen schlagregen- und winddicht an Fassadenbahn angeschlossen



- Luftdichter Anschluss (a) mit Fentrim 20 / Fentrim IS 20
- Wind- und schlagregendichter Anschluss (b) mit Fentrim 2 / Fentrim IS 2
- Gefällekeil (c) mit $\geq 5^\circ$ Neigung
- **Zweite wasserführende Ebene (d)** mit Fentrim IS 2
- Optional: Temporärer Witterungsschutz (e), z. B. mit Wigluv 300

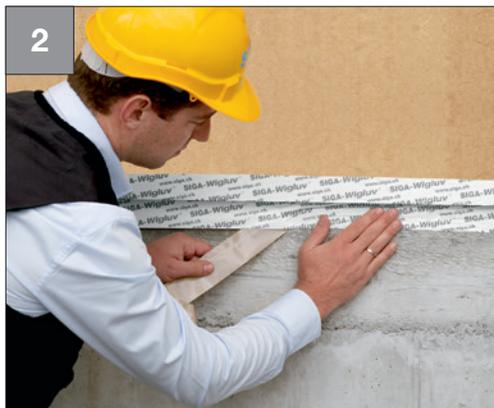


Wand: Holzbau *Aussen wind- und regendicht*

Sockel-Anschluss aussen



- Hochleistungs-Primer **Dockskein 100** schütteln
- Deckend auftragen
- Je nach Temperatur und Untergrund warten, bis Dockskein 100 transparent und klebrig ist



- Wigluv mittig ansetzen, ausrichten
- Trennstreifen nacheinander abziehen, anreiben
- **Hinweis:** Es muss ausreichend Wigluv auf Beton bzw. Weichfaserplatten kleben



Dockskein® 100

S. 135

Wigluv® 100 & 150

S. 138



Alternativ:



- 50 mm Schenkel auf Fassadenbahn kleben
- Gelochten 85 mm Schenkel auf Betonsockel kleben
- Zug- und faltenfrei verkleben und kräftig anreiben

Alternativ:



- Primur Rolle ansetzen, ausrichten und andrücken
- Trennstreifen abziehen
- Fassadenbahn zug- und faltenfrei verkleben und kräftig anreiben
- **Hinweis:** Dieser Anschluss eignet sich für Majvest 200 und Majvest 700



Fentrim® 2 50/85

S. 151



Primur® Rolle

S. 131



Dach

Innen luftdicht

Montage Dampfbremse – bei Flach- und geneigten Dächern



- Verwenden Sie das doppelseitig klebende Twinet 20 bei der Montage von Dampfbremsen auf Holz- oder Metallkonstruktionen
- Vermeidet undichte Tackerstellen

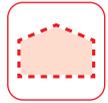
- Dampfbremse mit Schriftzug dem Verarbeiter zugewandt verlegen, **kräftig an Twinet 20 anreiben**



- Überlappung mit Sicrall zug- und faltenfrei verkleben
- **Achtung:** Twinet 20 ist nicht für die dauerhafte Aufnahme des Dämmstoffgewichts vorgesehen

So sieht's aus:

- Dampfbremse an Sparren/Unterkonstruktion montiert und dauerhaft luftdicht verklebt



Nach der Verklebung



- Konterlattung quer zur Konstruktion anbringen zur Aufnahme des Dämmstoff-Gewichtes
- Innenverkleidung montieren (schützt vor mechanischen Einflüssen und UV-Strahlung)
- Wir empfehlen bei breiten Gefachen oder hohem Dämmstoff-Gewicht die Verlegung der Bahn in Sparrenrichtung, Verklebung im Sparrenbereich und Längsmontage der Konterlattung



Majrex® 200

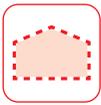
S. 123

Majpell® 5

S. 124

Twinet® 20

S. 122



Dach

Innen luftdicht

Überlappung bei Dampfbremsen



- Trennstreifen von Sicral lösen
- Sicral mittig auf Überlappung ausrichten und fixieren



- Trennstreifen abziehen
- Sicral zug- und faltenfrei verkleben und kräftig anreiben



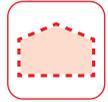
So sieht's aus:

- Überlappung dauerhaft luftdicht verklebt mit Sicral 60



Falte luftdicht verkleben:

- Falte T-förmig quer zur Überlappung mit Sicral verkleben



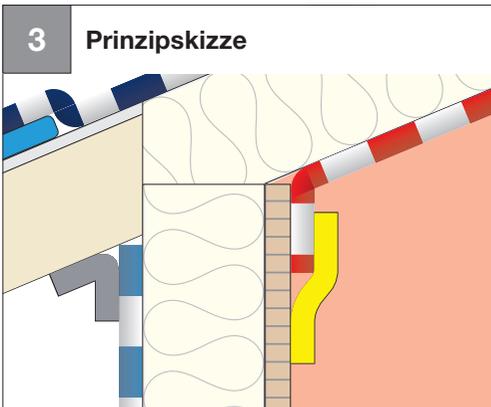
Plattenstoss



- Sicral mittig auf Stoss verkleben



- Mit einer Hartgummi-Rolle anreiben
- Verstärkt die Sofort-Haftung



- Dampfbremsbahn mit Sicral an OSB-Platte angeschlossen



Sicral® 60

S. 126



Dach

Innen luftdicht

Runde Durchdringung



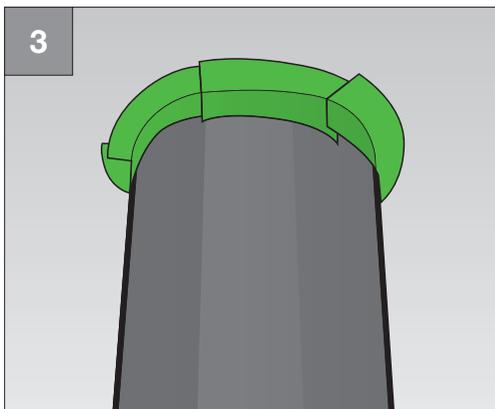
1

- Rissan der Länge nach einknicken



2

- Rissan je zur Hälfte auf der runden Durchdringung, dann auf der Dampfbremse zugfrei verkleben



3

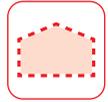
- Rissan um runde Bauteile schuppenartig verkleben



4

So sieht's aus:

- Runde Durchdringung schuppenartig dauerhaft luftdicht verklebt mit Rissan 60



Tipps und Tricks



- Für kurze Stücke Rissan vom Trennstreifen lösen
- An Rissan und am Trennstreifen gleichzeitig ziehen



- Mit einer Hand Rissan-Rolle blockieren
- Mit zweiter Hand Rissan nach hinten ruckartig über Klinge abreißen



Rissan® 60

S. 128



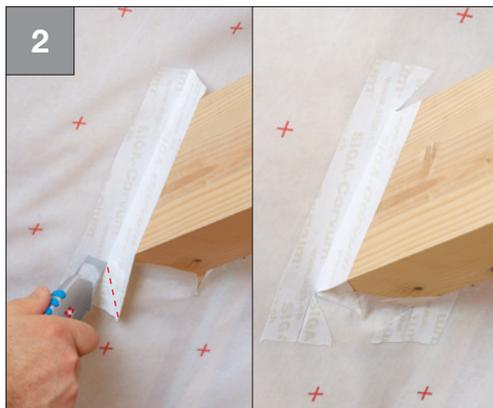
Dach

Innen luftdicht

Eckige Durchdringung



- Corvum ablängen: beidseitig ca. 3 cm zugeben
- Passgenau in Ecke bei Balken kleben (Faltung am Balken)
- Trennstreifen entfernen
- Aufklappen, anreiben



- Überstehendes Stück winkelhaltig einschneiden
- **Nicht ganz in der Balken-Ecke ansetzen!**
- Auf jeder Seite des Balkens wiederholen



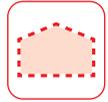
So sieht's aus:

- Balken dauerhaft luftdicht verklebt mit Corvum 30/30



Corvum® 30/30

S. 132



Pfetten-Anschluss



- Corvum mit vorgefalteter Kante nach oben passgenau unter Sparren auf Pfette kleben
- Gut anreiben



- Schrittweise Trennstreifen abziehen und Dampfbremse mit der glatten Innenseite auf Corvum kleben
- Gut anreiben



- Corvum auffalten und Dampfbremse montieren

So sieht's aus:

- Anschluss an Pfette dauerhaft luftdicht verklebt mit Corvum 30/30



Corvum® 30/30

S. 132



Dach

Innen luftdicht

Dachfenster-Anschluss



- Dampfbremse einschneiden



- Dampfbremsfolie auf Laibungstiefe nachschneiden



- Corvum mit Faltung bündig an der Folienkante auf Dampfbremse kleben
- Anreiben



- Corvum mit zurückgefaltetem Trennstreifen passgenau in Nut einpassen
- **Corvum bis in die Ecke kleben**
- Trennstreifen schrittweise abziehen
- Anreiben



- Fehlende Dampfbremsstücke ergänzen: Bahn auf Mass zuschneiden
- Corvum mit Faltung bündig an der Kante auf drei Seiten kleben



- Corvum mit zurückgefaltetem Trennstreifen passgenau in Nut einpassen
- **Corvum bis in die Ecke kleben**
- Trennstreifen schrittweise abziehen
- Anreiben



- Seiten verkleben

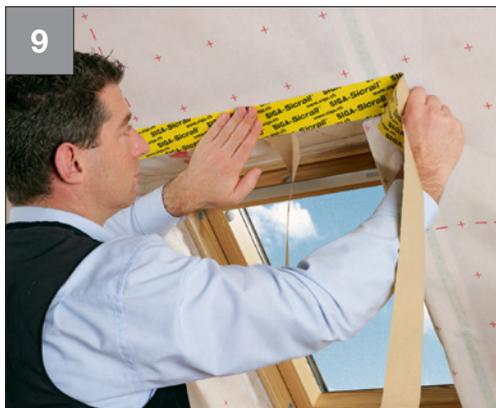


- Aus vier kurzen Stücken Corvum Dreiecke im 90°-Winkel ausschneiden
- Ecken verkleben



Dach

Innen luftdicht



- Abschliessend Überlappungen mit Sicrall verkleben



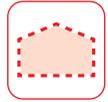
So sieht's aus:

- Dachfenster dauerhaft luftdicht verklebt mit Corvum 30/30 und Sicrall 60



Corvum® 30/30

S. 132



Montage Dampfbremse bei Einblasdämmung



- Sparrenunterseiten mit Twinet 20 vorbereiten, um unkontrolliertes Befüllen vom Nebefeld zu verhindern
- **Achtung:** Twinet 20 ist nicht für die dauerhafte Aufnahme des Dämmstoff-Gewichts vorgesehen



- Dampfbremse mit Schriftzug dem Verarbeiter zugewandt verlegen, **kräftig an Twinet 20 anreiben**
- Bahnen an Verlegehilfe ausrichten



3 quer zum Tragwerk



4 längs zum Tragwerk

oder

- **Vor dem Einblasen der Dämmung:**
Konterlattung montieren (zur Aufnahme des Dämmstoff-Gewichts)
- bei Montage quer zum Tragwerk, die Konterlattung mittig auf Überlappung der Dampfbremsbahnen ausrichten



Dach

Innen luftdicht



- Sternschnitt ausführen
- Dämmung einblasen
- bei dichten Gefachen Luftauslassöffnung vorsehen

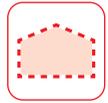


- Einblasöffnung mit Sicrall 170 überkleben

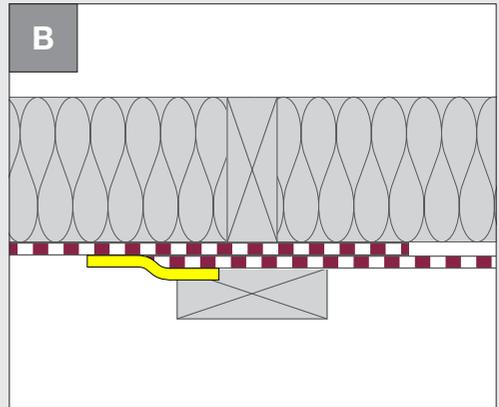


- abschliessend Innenverkleidung montieren (schützt vor mechanischen Einflüssen und UV-Strahlung)

- weitere Informationen zur Einblasdämmung finden Sie unter www.siga.swiss oder in unserem Verarbeiter-Ordner
- bei technischen Fragen wenden Sie sich an Ihren SIGA-Ansprechpartner
- verarbeiten Sie den Einblasdämmstoff immer gemäss der Herstellervorschriften
- bei Dampfbremsen-Montage mit Tacker:
Klammerabstand $\leq 10-15$ cm
- Majrex 200 und Majpell 5 sind in Verbindung mit Einblasdämmstoffen aller Art einsetzbar



Tipps und Tricks



- Wir empfehlen (z. B. bei Flachdächern, breiten Gefachen oder ungewöhnlich hohem Dämmstoff-Gewicht) Verlegung der Bahn in Sparrenrichtung, Verklebung im Sparrenbereich und Längsmontage der Konterlattung



Majrex® 200

S. 123



Majpell® 5

S. 124



Socrall® 170

S. 127



Dach

Innen luftdicht

Montage Dampfbremse bei Dachsanierung von aussen



- Dämmstoffplatte mit fester Struktur einlegen (schützt Dampfbremse vor vorstehenden, verletzenden Gegenständen)
- Dampfbremse im untersten Bereich des Sparrens mit Twinet 20 montieren und **kräftig anreiben**

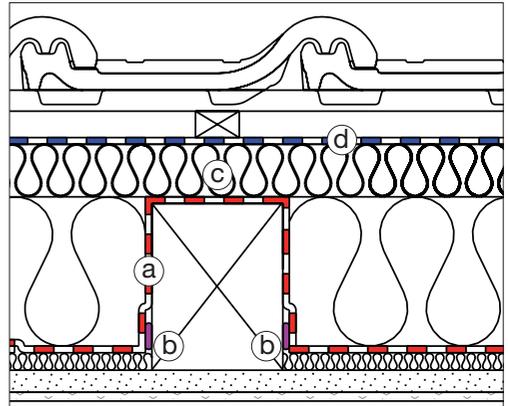
- **Majrex 200** mit unbedruckter Seite dem Verarbeiter zugewandt verlegen
- Bahnen an Verlegehilfe ausrichten, mit Twinet 20 und gegebenenfalls mit Tacker befestigen
- Bei Montage von Majpell 5 Bild 2a beachten



- Überlappungen und Durchdringungen mit Wigluv 60 luftdicht verkleben
- **Nicht für Behelfsdeckung/Bauzeitabdichtung geeignet**

- Dämmung formschlüssig in Gefache einbringen

Dach Innen luftdicht



Bei Dachsanierung von aussen mit Majpell 5:

- **Majpell 5** mit glatter Seite und Schriftzug dem Verarbeiter zugewandt verlegen

- Dampfbremse (a) unten an Sparren mit Twinet 20 (b) luftdicht montieren
- Wärmedämmschicht (c) über den Sparren $R \geq 1,1$
- Bei Lagen > 800 m ü. M. mit Bauphysiker planen
- Optional (d) Majcoat 150 & Majcoat 150 SOB / Majcoat 200 & Majcoat 200 SOB / Majcoat 250 SOB / Majcoat 350



Majrex® 200

S. 123

Majpell® 5

S. 124

Twinet® 20

S. 122



Dach

Innen luftdicht

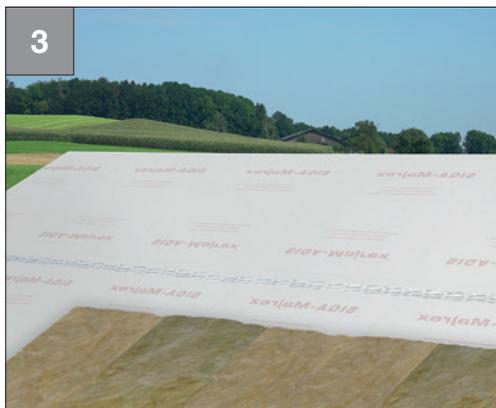
Montage Dampfbremse bei Aufsparrendämmung



- **Majrex 200** mit unbedruckter Seite dem Verarbeiter zugewandt verlegen
- Bahnen an Verlegehilfe ausrichten, mit Twinet 20 oder mit Tacker befestigen

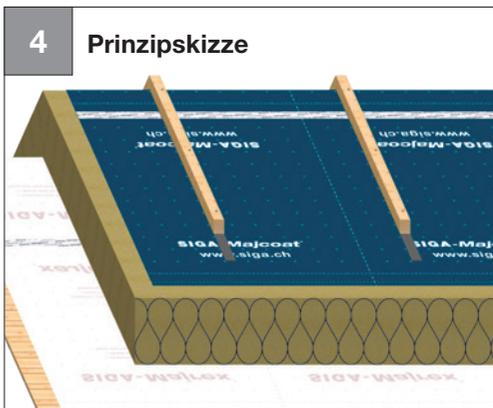


- Überlappungen und Durchdringungen mit Wigluv 60 luftdicht verkleben
- **Nicht für Behelfsdeckung/Bauzeitabdichtung geeignet**

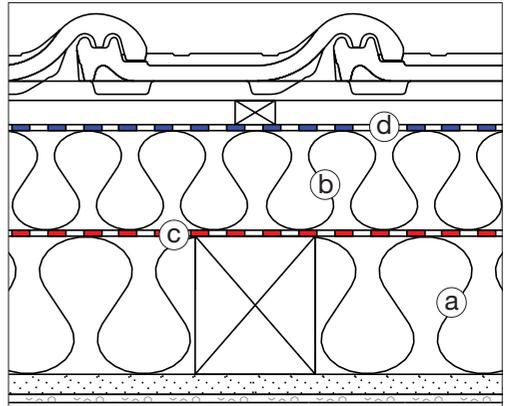


So sieht's aus:

- Majrex 200 mit Aufsparrendämmung



Dach Innen luftdicht



Bei Aufsparrendämmung mit Majpell 5:
 • **Majpell 5** mit glatter Seite und Schriftzug dem Verarbeiter zugewandt verlegen

- (a) Wärmedämmung Gefach
- (b) Überdämmung \geq Wärmedämmung Gefach
- (c) Majrex 200 / Majpell 5
- (d) Optional Majcoat 150 & Majcoat 150 SOB / Majcoat 200 & Majcoat 200 SOB / Majcoat 250 SOB / Majcoat 350



Majrex® 200

S. 123

Majpell® 5

S. 124

Wigluv® 60

S. 136



Dach

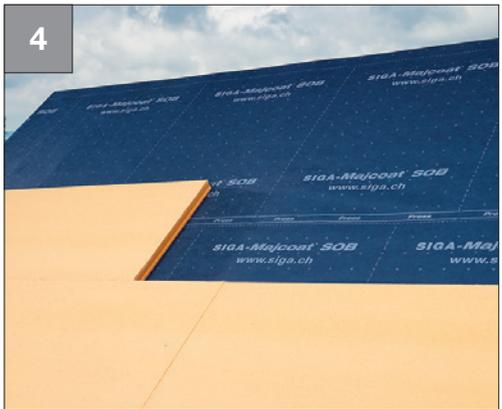
Aussen wind- und regendicht

Montage Unterdeckbahn bei alternativer Sanierung von aussen



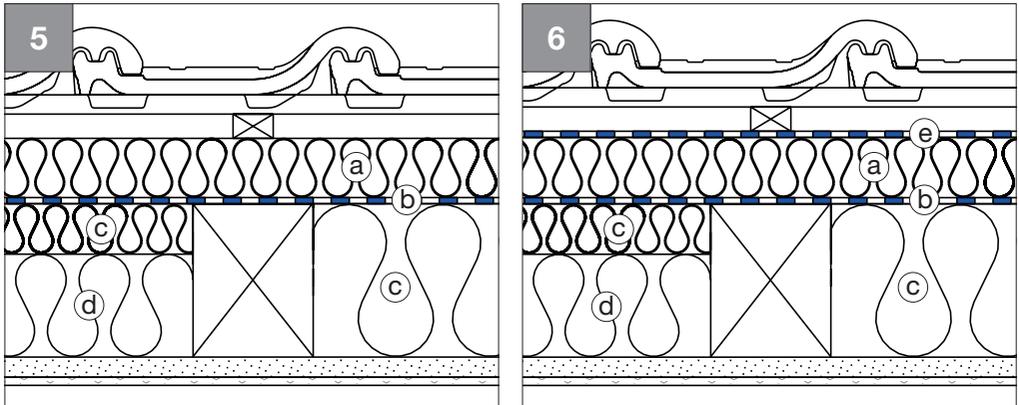
- Sorptionsfähigen oder mineralischen Dämmstoff hohlraumfrei bis Oberkante Sparren einlegen
- Bei mineralischem Dämmstoff Sparrenhöhe ≤ 200 mm

- Bahn mit Schriftzug dem Verarbeiter zugewandt verlegen
- Bahn mit Tacker im Überlappungsbereich fixieren



- Zweite Bahn verlegen
- Bahnen an Verlegehilfe ausrichten
- Beide Trennstreifen lösen und Verklebung im Bereich der Presszone kräftig andrücken

- Diffusionsoffene Wärmedämmschicht über Sparren $\lambda 0,047$ W/mK oder besser
- Bei mineralischem Dämmstoff im Gefach ≥ 60 mm
- Bei sorptionsfähigem Dämmstoff im Gefach ≥ 52 mm



- (a) Diffusionsoffene Wärmedämmschicht über Sparren λ 0,047 W/mK oder besser
 - Bei mineralischem Dämmstoff im Gefach ≥ 60 mm
 - Bei sorptionsfähigem Dämmstoff im Gefach ≥ 52 mm
- (b) Majcoat 200 & Majcoat 200 SOB, Majcoat 150 & Majcoat 150 SOB mit SIGA-System luftdicht und regensicher verlegt
- (c) Neue sorptionsfähige oder mineralische Wärmedämmung hohlraumfrei verlegt
- (d) Bestehende Mineralwolle hohlraumfrei verlegt
- (e) **Optional:** Majcoat 200 & Majcoat 200 SOB, Majcoat 150 & Majcoat 150 SOB, s_d -Wert \leq Schicht (b)

Achtung: Bei Lagen ≥ 800 m ü. M. mit Bauphysiker planen





Dach

Aussen wind- und regendicht

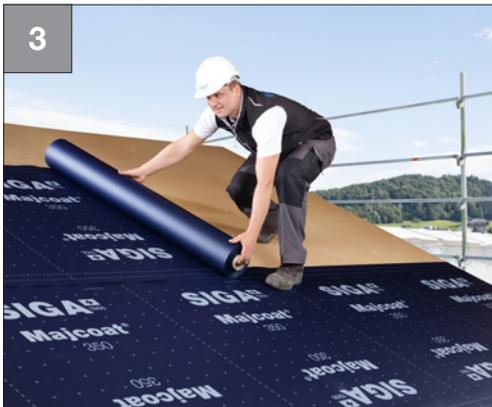
Montage Unterdeck- und Unterspannbahn – mit Majcoat 350



- Majcoat 350 mit Schriftzug dem Verarbeiter zugewandt verlegen



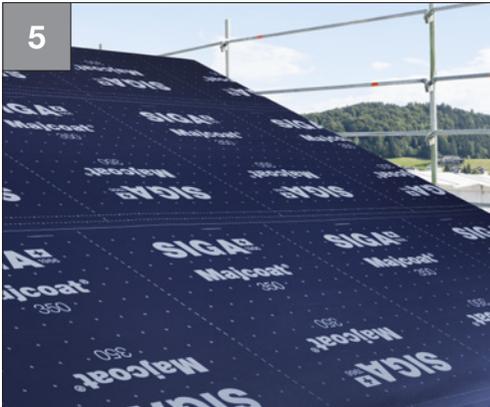
- Bahn im Überlappungsbereich fixieren



- Zweite Bahn verlegen
- Bahnen an Verlegehilfe ausrichten



- Bahnenstöße thermisch verschweißen. Temperatureinstellung bei Heissluftföhn: ca. 200 °C
- Vorgängig Schweissprobe erstellen



So sieht's aus:

- Majcoat 350 vollflächig verlegt und Bahnenstösse verschweisst



- Nageldicht-Band gemäss Gebrauchsanleitung montieren
- Bahn mit Konterlattung fixieren



- **Vorstehender Rollenkern** ① schützt Majcoat 350 bis zum letzten Meter
- **Schneidehilfe** ② **Verlegehilfe** ③ und **Schweisshilfe** ④ zum thermischen Verschweissen im Werk oder auf der Baustelle sparen Zeit



Dach

Aussen wind- und regendicht

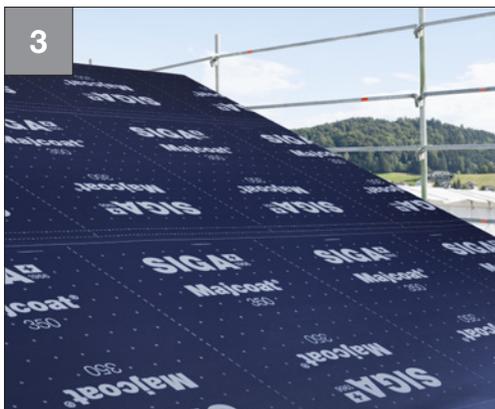
Montage Unterdeckbahn – mit Majcoat 350 vorkonfektioniert



- Vorkonfektionierte Majcoat 350 nach Verlegeplan auf Dachfläche ausrichten



- Bahn auf druckfester Unterlage ausbreiten
- Überstände am Dachrand gegebenenfalls abschneiden



So sieht's aus:

- Vorkonfektionierte Majcoat 350 auf kompletter Dachfläche ausgebreitet



- Anschlüsse herstellen und Majcoat 350 mit Konterlattung und Nageldicht-Band endgültig fixieren



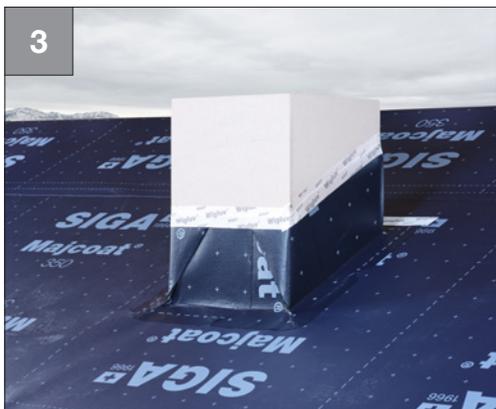
Montage Formteile bei eckigen Durchdringungen



- Unterdeckbahn bis an die eckige Durchdringung verlegen
- Als Montagehilfe Twinet verwenden
- Aussenecken an Durchdringung positionieren



- Alle vier Aussenecken thermisch verschweissen



- Aussenecken oberhalb der Stauwasserhöhe mit Wigluf anschliessen





Dach

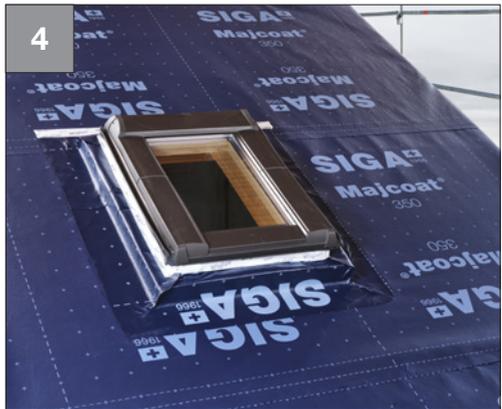
Aussen wind- und regendicht

Montage Formteile bei Dachfenstern



- Unterdeckbahn bis an das Dachfenster verlegen
- Als Montagehilfe Twinet verwenden
- An der unteren Seite des Dachfensters die Dachfensterschürze ausrichten

- Dachfensterschürze thermisch verschweissen



- Obere Dachfensterschürze mit einem Überlappungsbereich von mind. 10 cm positionieren
- Mit Twinet befestigen und thermisch verschweissen

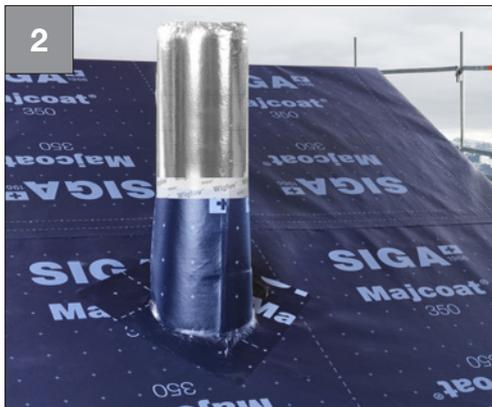
- Dachfensterschürze am oberen Rand mit Wigluv an den Dachfensterrahmen anschliessen



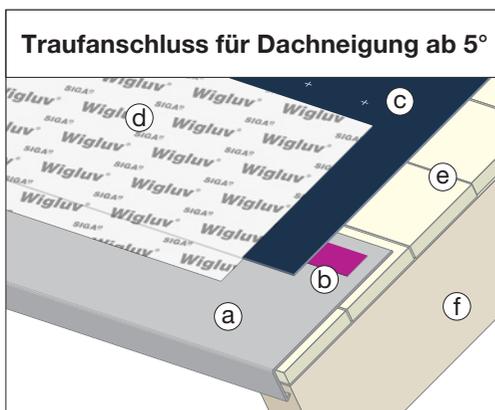
Montage Formteile bei runden Durchdringungen



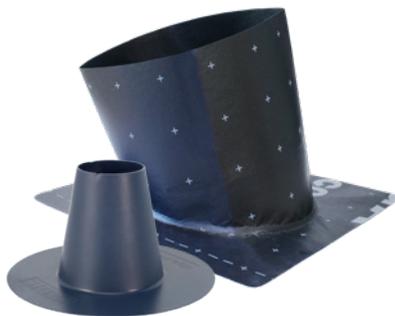
- 1
- Unterdeckbahn bis an die runde Durchdringung verlegen
 - Manschette über das Rohr ziehen und Schweissnaht nach unten ausrichten
 - Manschette thermisch verschweissen



- 2
- Manschette oberhalb Stauwasserhöhe mit Wigluv an das Rohr anschliessen



- (a) Traufblech
- (b) Twinet 40
- (c) Majcoat 350
- (d) Wigluv 300
- (e) Holzschalung
- (f) Sparren





Dach

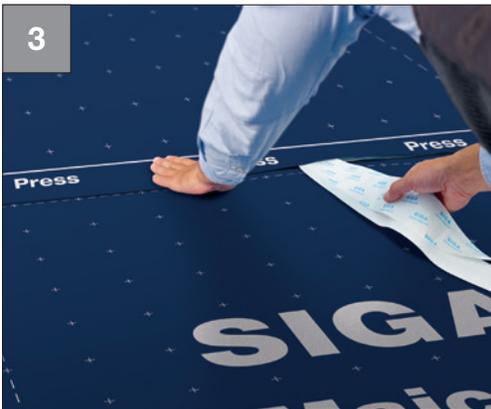
Aussen wind- und regendicht

Montage Unterdeck-/Unterspannbahn



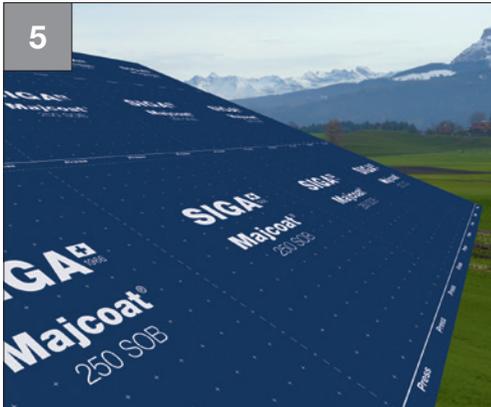
- Bahn mit Schriftzug dem Verarbeiter zugewandt verlegen

- Bahn mit Tacker oberhalb der Klebnaht fixieren



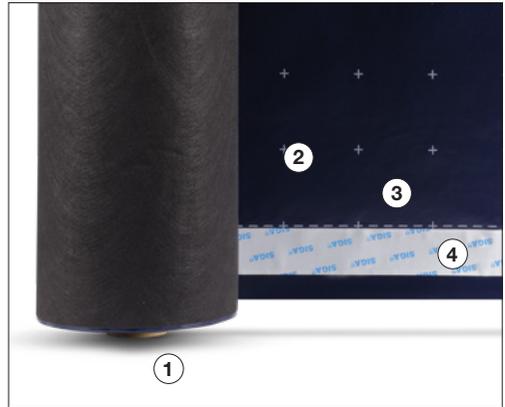
- Zweite Bahn verlegen
- Bahnen an Verlegehilfe ausrichten
- Beide Trennstreifen lösen

- Verklebung im Bereich der Press-Zone kräftig andrücken
- Konterlattung montieren



So sieht's aus

Siehe Tipps und Tricks zur Verlegung
S. 106–108



- **Vorstehender Rollenkern** ① schützt Majcoat 250 SOB bis zum letzten Meter
- **Schneidehilfe** ② **Verlegehilfe** ③ und **Doppelklebezone mit beidseitig aufgetragenem Klebstoff** ④ sparen Zeit



Majcoat® 250 SOB S. 144



Majcoat® 200 S. 145



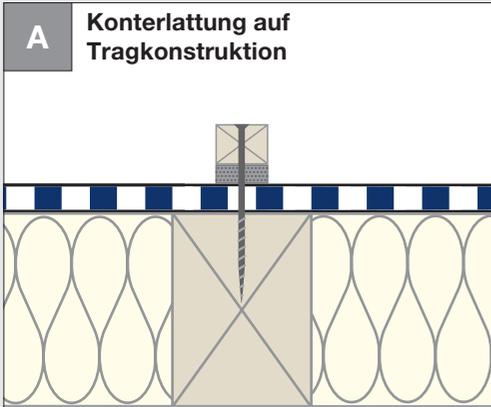
Majcoat® 150 S. 146



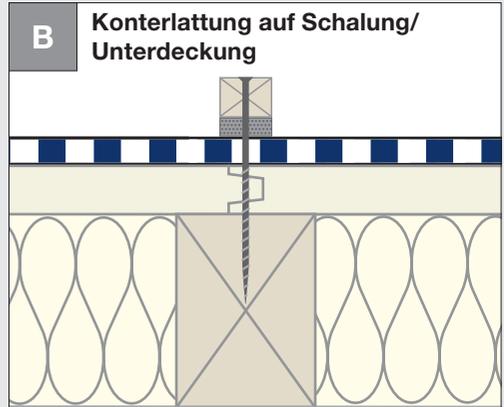
Dach

Aussen wind- und regendicht

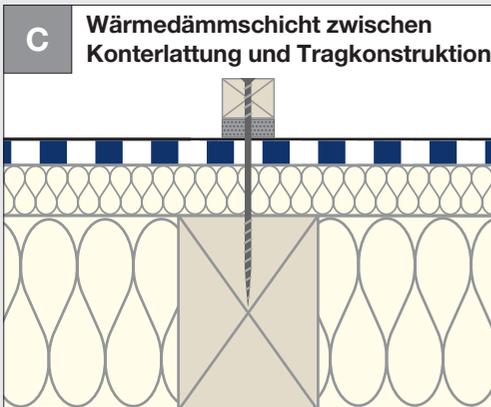
Tipps und Tricks



- Konterlatten in Tragwerksrichtung direkt auf Tragwerk montieren, z. B. Sparren
- **Wichtig:** Konterlatten liegen vollflächig auf fester Verlegeunterlage auf

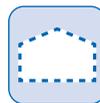


- Konterlatten direkt auf Schalung oder flächenbündig verlegte Unterdeckplatten montieren

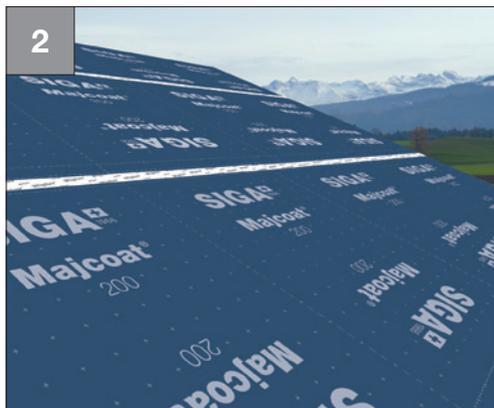


- Konterlatten montieren mit geeigneten Schrauben (z. B. mit Vollgewinde)
 - Wärmedämmung ausreichend druckfest
 - Holzweichfaserplatten müssen als Unterdach-/Unterdeckplatte deklariert sein
 - Wasserführ. Ebene überall gleich hoch
- Für einen effektiven Witterungsschutz, wird der Einsatz von Nageldicht-Band empfohlen





Überlappung bei Unterdeck- und Unterspannbahnen

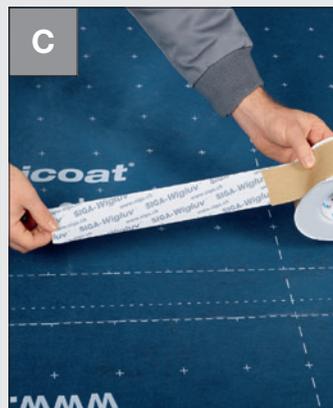
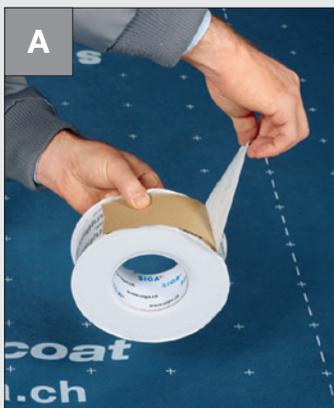


- Wigluv mittig auf Überlappung ausrichten und fixieren
- Zug- und faltenfrei verkleben und gut anreiben
- Aufgedruckte Verklebehilfe spart Zeit

So sieht's aus:

- Überlappung dauerhaft winddicht verklebt mit Wigluv 60

Tipps und Tricks



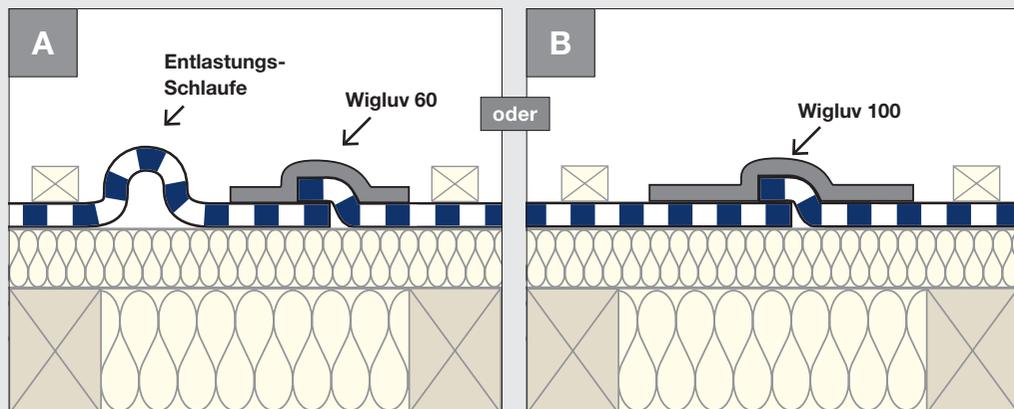
- Wigluv vom Trennpapier lösen
- Wigluv einmal abwickeln, so dass Trennstreifen oben liegt
- **Vorteil:** Trennpapier löst sich beim Abrollen von selbst ab



Dach

Aussen wind- und regendicht

Tipps und Tricks



- Bahnen weisen unterschiedliche Dehnungs- und Schrumpfungsverhalten auf
- **Entlastungsschleife in Bahn legen** oder Überlappungen mit **Wigluv 100** verkleben wenn:
 - Konterlatten nicht vollflächig auf fester Verlegeunterlage aufliegen oder
 - Bahn vertikal verlegt ist



Wigluv® 60

S. 136

Wigluv® 100

S. 138



Durchdringung bei Unterdeck- und Unterspannbahnen



- Bahn passgenau an die runde Durchdringung heranführen
- **Achtung: Verklebung am tiefsten Punkt beginnen!**
Bietet noch mehr Sicherheit vor eindringendem Wasser



- Wigluv zur Hälfte auf der runden Durchdringung und dann auf der Bahn verkleben und gut anreiben
- Folgende Stücke schuppenartig überlappend anordnen



So sieht's aus:

- Runde Durchdringung schuppenartig winddicht verklebt mit Wigluv 60
- Wasser fließt sicher ab



Wigluv® 60

S. 136



Dach

Aussen wind- und regendicht

Montage Nageldicht-Band



- Nageldicht-Band auf Konterlatte kleben
- **Das Nageldicht-Band sollte die Breite der Konterlatte nicht überschreiten**



- Trennstreifen für einfaches und schnelles Verarbeiten nutzen
- Anfang vom Trennstreifen zurückfalten
- Trennstreifen ist griffbereit und kann später schnell entfernt werden



- Konterlatte mit zurückgefaltetem Trennstreifen auf der Unterdeckbahn ausrichten



- Trennstreifen lösen und Konterlatte andrücken



- Unterdeckbahn durch Nageln oder Schrauben der Konterlatte endgültig auf fester Unterlage befestigen



Nageldicht-Band

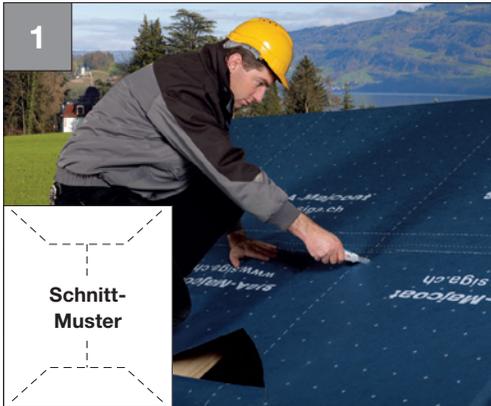
S. 147



Dach

Aussen wind- und regendicht

Dachfenster-Anschluss



- Unterdeckbahn auf das Mass von Montage-Rahmen mit Y-Schnitt einschneiden (siehe Schnitt-Muster)
- Seiten zurückklappen



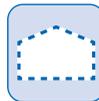
- Dachfenster auf Montage-Rahmen einpassen
- Anschrauben
- **Beachten Sie bitte die Anleitung des Dachfenster-Herstellers!**



- Rundum Unterdeckbahn an Montage- und Dachfenster-Rahmen befestigen



- Ca. 3 cm unterhalb der Oberkante des Dachfensterrahmens abschneiden



- Mit kurzen Stücken Ecken winddicht verkleben
- **Achtung: Mit Verklebung am tiefsten Punkt beginnen!**
Bietet noch mehr Sicherheit vor eindringendem Wasser
- Rundum Unterdeckbahn an Dachfenster-Rahmen winddicht verkleben



So sieht's aus:

- Dachfenster winddicht verklebt mit Wigluv 60
- Schützen Sie die Durchdringung zusätzlich mit einem Abweisblech



Wigluv® 60

S. 136



Dach

Aussen wind- und regendicht

Verklebung Weichfaserplatten



Voraussetzungen für die sichere Verklebung:

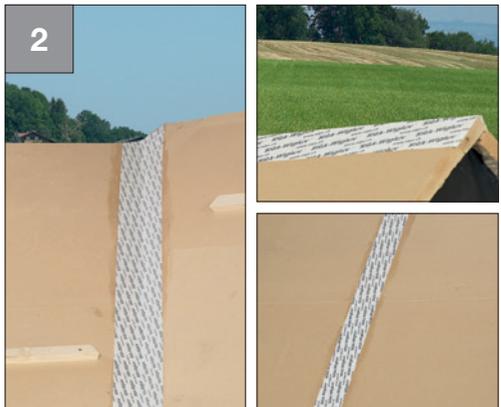
- Der Untergrund muss tragfähig, besenrein und eisfrei sein und darf nicht klebstoffabweisend sein



Extreme Klebkraft erzeugen:

- Hochleistungs-Primer Dockskin 100 schütteln
- Deckend auftragen (a)
- Je nach Temperatur und Untergrund warten, bis Dockskin **transparent** und **klebrig** ist (b)

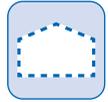
Stoss, Kehle, First



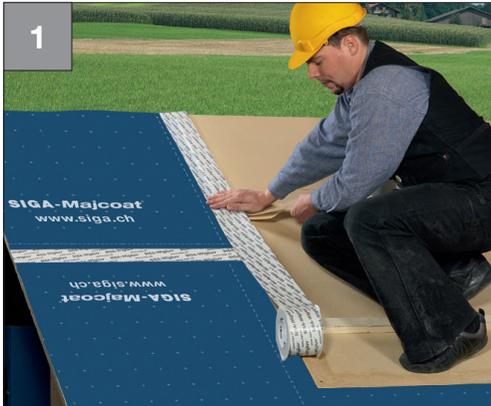
- Mit Dockskin 100 primern
- Wigluv mittig ansetzen, ausrichten

So sieht's aus:

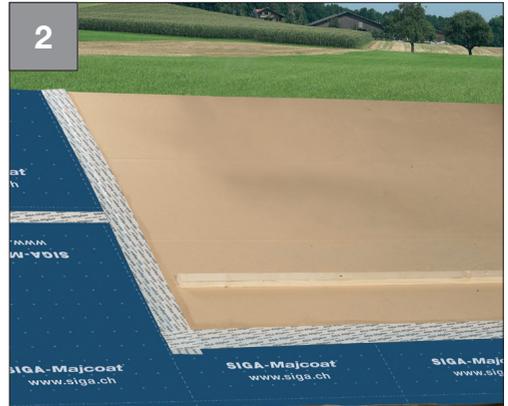
- Kehle, First, Stoss winddicht verklebt mit Dockskin 100 und Wigluv 100 oder 150



Anschluss Schalungsbahn



- Weichfaserplatte mit Dockskin 100 primern
- Wigluv mittig ansetzen, ausrichten
- Beide Trennstreifen gleichzeitig abziehen, anreiben



So sieht's aus:

- Übergang von Schalungsbahn zu Weichfaserplatte winddicht verklebt mit Dockskin 100 und Wigluv 100



Dockskin® 100

S. 135



Wigluv® 100 & 150

S. 138



Dach

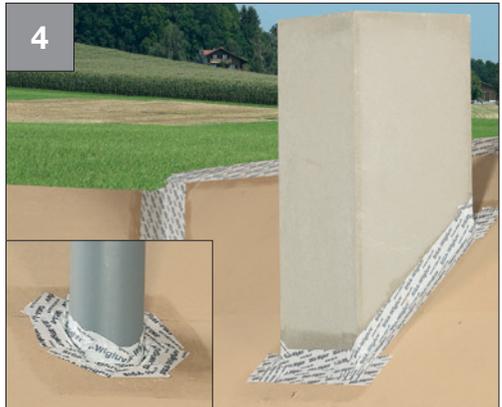
Aussen wind- und regendicht

Durchdringung



- Mit Docks skin 100 primern
- Von unten nach oben Wigluv beidseitig ca. 5 cm überstehend ablängen
- Wigluv zur Hälfte auf Durchdringung und dann auf Weichfaserplatte verkleben

- Überstehendes Stück winkelhaltend einschneiden und umlegen
- **Messer nicht ganz in der Ecke ansetzen!**



- **Von unten nach oben** auf jeder Seite wiederholen

So sieht's aus:

- Durchdringung winddicht verklebt mit Docks skin 100 und Wigluv 100



Dachfenster



- Mit Dockskein primern
- **Von unten nach oben:** Wigluv beidseitig ca. 5 cm überstehend ablängen
- Wigluv zur Hälfte auf Rahmen und dann auf Weichfaserplatte verkleben



- Überstehendes Stück winkelhalbierend einschneiden und umlegen
- **Messer nicht ganz in der Ecke ansetzen!**



- **Von unten nach oben:**
Auf jeder Seite wiederholen



So sieht's aus:

- Dachfenster winddicht verklebt mit Dockskein 100 und Wigluv 150



Decke

Aussen wind- und regendicht

Montage Feuchteschutz auf Holzdeckenelemente



- Untergrund reinigen
- Untergrund muss trocken, staub- und fettfrei sowie nicht klebstoffabweisend sein



- Wetguard an Markierungen wie Aufdruck oder Schlagschnur ausrichten
- Wetguard 15 cm, jedoch mindestens 10 cm, überlappen
- Wetguard zurückrollen



- Breiten Trennstreifen, beginnend bei Schlitzung, ablösen
- Trennstreifen entlang der Rolle zurücklegen
- Wetguard ganz zurückrollen und anreiben



- Breiten Trennstreifen abziehen, Wetguard abrollen und dabei gut auf Untergrund mit Besen oder Flächenwischer anreiben



Bei Überlappungen

- Wetguard 15 cm, jedoch mindestens 10 cm, überlappen
- Den schmalen Trennstreifen entfernen und gut anreiben



So sieht's aus

- Holzdeckenelement mit Wetguard verklebt



- Ist Wetguard bereits werkseitig auf den Elementen vormontiert, werden auf der Baustelle Elementstösse z.B. Stossbretter / Verbindungen mit Wetguard 390 mm verklebt



Wetguard® 200 SA

S. 157



Decke

Aussen wind- und regendicht

Anschlüsse bei Holzdeckenelementen



- Anschlüsse an mineralische Untergründe mit Wigluv 100 oder Wigluv 150 ausführen
- Untergründe gemäss SIGA-Gebrauchsanleitung vorbehandeln

- Anschlüsse an Holz / Holzwerkstoffen mit Wigluv 100, Wigluv 150 oder Wetguard 390 mm ausführen
- Untergründe gemäss SIGA-Gebrauchsanleitung vorbehandeln



Dockskin® 100

S. 135

Dockskin® 200

S. 148

Wigluv® 100 & 150

S. 138



- ✓ **doppelseitig stark klebend**
schnelle, sichere Montage
ohne Tacker
- ✓ **Schutzbeschichtung**
verhindert Verschmutzung
bis zum Schluss einfach
verarbeitbar
- ✓ **reissfester Trennstreifen**
spart Zeit

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge	dicke Fadenträger
Twinet 20	6610-2050	10 Rollen	75 Kartons	20 mm	50 m	0,35 mm

Twinet ist nicht für die dauerhafte Aufnahme von Lasten geeignet

Nach der Montage muss die Dampfbremse zusätzlich befestigt werden, z. B. Schiff-/Konterlatte, Beplankung
Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +100 °C



- ✓ **Hygrobrid®**
erhöhte Sicherheit
in jeder Konstruktion
- ✓ **formstabil**
schnell und faltenfrei
verlegen
- ✓ **aufgedruckte Schneide-
und Verlegehilfe**
zeitsparend



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Breite	Länge	m ²	Gewicht	Palette
Majrex 200 1,5 m	8310-150050	1,5 m	50 m	75 m ²	13,5 kg	30 Rollen

Modifiziertes PE/PA mit PET-Fasern verstärkt • Dicke: 0,3 mm • Flächengewicht: 150 g/m²
 CE, EN 13984, Typ A • UV-beständig: 12 Wochen • Nicht für Behelfsdeckung/Bauzeitabdichtung geeignet
 Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +80 °C
 Hygrobrid + feuchtevariabel



- ✓ **sd-Wert 5 m**
Sicherheit durch hohes Austrocknungspotential
- ✓ **flexibel**
schnell und einfach verlegen
- ✓ **aufgedruckte Schneide- und Verlegehilfe**
zeitparend

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Breite	Länge	m ²	Gewicht	Palette
Majpell 5 3 m	8510-300050	3 m	50 m	150 m ²	22 kg	20 Rollen
Majpell 5 1,5 m	8510-150050	1,5 m	50 m	75 m ²	11 kg	30 Rollen

PO-Schicht verstärkt mit PP-Fasern • Dicke: 0,4 mm • Flächengewicht: 126 g/m²
 CE, EN 13984, Typ A • UV-beständig: 12 Wochen • Nicht für Behelfsdeckung/Bauzeitabdichtung geeignet
 Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +80 °C
 sd-Wert: 5 m



- ✓ **sd-Wert 25 m**
Sicherheit durch hohen
Diffusionswiderstand
- ✓ **flexibel**
schnell und einfach verlegen
- ✓ **aufgedruckte Schneide-
und Verlegehilfe**
zeitparend



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Breite	Länge	m ²	Gewicht	Palette
Majpell 25 3 m	8520-300050	3 m	50 m	150 m ²	19,5 kg	20 Rollen
Majpell 25 1,5 m	8520-150050	1,5 m	50 m	75 m ²	9,5 kg	30 Rollen

PO-Schicht verstärkt mit PP-Fasern • Dicke: 0,4 mm • Flächengewicht: 120 g/m²
 CE, EN 13984, Typ A • UV-beständig: 12 Wochen • Nicht für Behelfsdeckung/Bauzeitabdichtung geeignet
 Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +80 °C
 sd-Wert: 25 m

Sicrall® 60

**Einseitig klebendes Hochleistungs-Band
für Überlappungen**



- ✓ **klebt extrem stark**
Sicherheit, kein Bauschaden
- ✓ **stabiler Träger**
spart Zeit bei langen
Überlappungen
- ✓ **von Hand reissbar**
spart Zeit



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Sicrall 60	4510-6040	10 Rollen	48 Kartons	60 mm	40 m

Spezial-Papier verstärkt: spritzwasserabweisend, von Hand reissbar • Bei Aufsparrendämmung und Dachsanierung von aussen empfehlen wir Wigluv 60 für dauerhaft luftdichtes Verkleben von Dampfbremsen bei Überlappungen • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 180

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 8110-2



- ✓ **17 cm breit**
luftdichtes Überkleben
von Einblaslöchern
- ✓ **Karton mit Abmesshilfe**
und eingebauter Klinge
schnell und massgenau
abschneiden
- ✓ **im Karton-Spender**
Rolle bleibt immer
vor Schmutz geschützt



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Sicrall 170	4510-17040	1 Rolle	144 Kartons	170 mm	40 m

Spezial-Papier verstärkt: spritzwasserabweisend, von Hand reissbar • Für dauerhaft winddichtes Verkleben von Einblaslöchern und Leckagen im Aussenbereich empfehlen wir Wigluv 150
Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 180

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 8110-2



- ✓ **klebt extrem stark**
Sicherheit, kein Bauschaden
- ✓ **geschmeidiger Träger**
schmiegt sich dicht
um Rohre und Kabel
- ✓ **dehnbar**
hält trotz Baubewegungen
dicht

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Rissan 60	2510-6025	10 Rollen	42 Kartons	60 mm	25 m

Armierter Spezial-Folie aus PE, dehnbar • Bei Aufsparrendämmung und Dachsanierung von aussen empfehlen wir Wigluv 60 für dauerhaft luftdichtes Verkleben von Dampfbremsen bei runden Durchdringungen
Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 180

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 8110-2



- ✓ **klebt extrem stark**
Sicherheit, kein Bauschaden
- ✓ **dehnbar**
hält trotz Bau-
bewegungen dicht
- ✓ **geschlitzter
Trennstreifen**
einfach und schnell
verarbeiten



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Rissan 100	2510-10025	6 Rollen	42 Kartons	100 mm	25 m
Rissan 150	2510-15025	4 Rollen	42 Kartons	150 mm	25 m

Armierte Spezial-Folie aus PE, dehnbar • Die Verklebung darf sich nicht im stehenden Wasser befinden
Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 180

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 8110-2



- ✓ **dauerhaft elastisch**
nimmt Baubewegungen
sicher auf
- ✓ **dauerhaft selbstklebend**
benötigt keine Anpresslatte
- ✓ **frei von Lösungsmitteln**
unbegrenzt haltbar,
alterungsbeständig

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Inhalt	Reichweite
Primur Schlauchbeutel	3520	12 Beutel + 5 Düsen	50 Kartons	600 ml	12–16 m
Primur Kartusche	3510	12 Kartuschen	75 Kartons	310 ml	6–8 m

Gebinde aus PP, ohne Aluminium • 100% recycelbar • Primur ist überstreichbar • Von Kindern fernhalten!
Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 180

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 8110-2



- ✓ **extreme Klebkraft**
ohne Trocknungszeit
Anschluss aussen und innen sofort belastbar
- ✓ **Primur Rolle vor Dampfbremsmontage anbringen**
ist sauber und spart 50% Arbeitszeit
- ✓ **konstant 4 mm dick und elastisch**
nimmt Baubewegungen sicher auf



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Dicke	Länge
Primur Rolle	3540-1208	10 Rollen	40 Kartons	12 mm	4 mm	8 m

Die Verklebung darf sich nicht im stehenden Wasser befinden • Primur ist überstreichbar
Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +100 °C

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 180 D: GEG, DIN 4108-7 AT: ÖNORM B 8110-2



- ✓ **vorgefaltet 30/30 mm**
präzise und sicher in Ecken
- ✓ **1 Trennstreifen**
bereits entfernt
einfach und schnell verkleben
- ✓ **1 Trennstreifen überstehend**
einfach entfernbar

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Corvum 30/30	5200-303025	10 Rollen	40 Kartons	30/30 mm	25 m

Spezial-Papier verstärkt: spritzwasserabweisend • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 180

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 8110-2



- ✓ **vorgefaltet 12/48 mm**
nicht sichtbar hinter
Verkleidung
- ✓ **1 Trennstreifen**
bereits entfernt
einfach und schnell verkleben
- ✓ **1 Trennstreifen überstehend**
einfach entfernbar



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Corvum 12/48	5200-124825	10 Rollen	40 Kartons	12/48 mm	25 m

Spezial-Papier verstärkt: spritzwasserabweisend • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 180 D: GEG, DIN 4108-7 AT: ÖNORM B 8110-2



- ✓ **doppelseitig stark klebend**
schneller, sicherer Traufanschluss der Unterdachbahn
- ✓ **Schutzbeschichtung**
verhindert Verschmutzung bis zum Schluss einfach verarbeitbar
- ✓ **reissfester Trennstreifen**
spart Zeit

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge	dicke Fadenträger
Twinet 40	6610-4050	5 Rollen	75 Kartons	40 mm	50 m	0,35 mm

Twinet ist nicht für die dauerhafte Aufnahme von Lasten geeignet

Nach der Montage muss die Dampfbremse zusätzlich befestigt werden, z. B. Schiff-/Konterlatte, Beplankung
Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C



- ✓ **schnell trocknend**
spart Zeit
- ✓ **starke Tiefenwirkung**
extreme Klebekraft
auf Weichfaserplatten,
Mauerwerk und Beton
- ✓ **ab -10 °C kaltem**
Untergrund verarbeitbar
frei von Lösungsmitteln



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Reichweite mit Rissan/Wigluv 100	Reichweite mit Rissan/Wigluv 150	Inhalt/Karton	Palette
Dockskin 100 4 kg	5920	~140 m	~100 m	–	96 Behälter
Dockskin 100 1 kg	5930	~35 m	~25 m	8 Flaschen	56 Kartons

Lösungsmittelfreie Acrylat-Copolymerdispersion auf Wasserbasis • Haltbarkeit: ungeöffnet 18 Monate ab Verkaufsdatum • Pinsel sofort mit Wasser reinigen • Von Kindern fernhalten!
Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +100 °C



- ✓ **hohe Klebkraft
bei Kälte und Hitze**
Sicherheit, kein Bauschaden
- ✓ **diffusionsfähig $s_d < 2$ m**
verhindert Kondenswasser-
Stau
- ✓ **schlagregensicher und
wasserundurchlässig**
schützt Dach und
Fassade dauerhaft

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Wigluv 60	7510-6040	10 Rollen	48 Kartons	60 mm	40 m

Diffusionsfähige Spezial-Folie aus PO • s_d -Wert < 2 m • Von Hand reissbar, dehnbar, wasserundurchlässig, UV-stabil (frei bewittert 12 Monate) • Geeignet für Behelfsdeckung/Bauzeitabdichtung • Mindestdachneigung: 10°

Die Verklebung darf sich nicht im stehenden Wasser befinden • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis $+100^\circ\text{C}$



- ✓ geschlitzter und reissfester
Trennstreifen 20/40
präzise und schnell in Ecken
- ✓ diffusionsfähig $s_d < 2 \text{ m}$
verhindert Kondenswasser-
Stau
- ✓ hohe Klebkraft
bei Kälte und Hitze
Sicherheit, kein Bauschaden



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Wigluv 20/40	7510-6025	10 Rollen	42 Kartons	20/40 mm	25 m

Diffusionsfähige Spezial-Folie aus PO • s_d -Wert $< 2 \text{ m}$ • Dehnbar, wasserundurchlässig, UV-stabil (frei bewittert 12 Monate) • Mindestdachneigung: 10° • Die Verklebung darf sich nicht im stehenden Wasser befinden • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis $+100^\circ\text{C}$



- ✓ **hohe Klebkraft
bei Kälte und Hitze**
Sicherheit, kein Bauschaden
- ✓ **diffusionsfähig $s_d < 2$ m**
verhindert Kondenswasser-
Stau
- ✓ **geschlitzter Trennstreifen**
einfach und schnell
verarbeiten

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Wigluv 100	7510-10025	6 Rollen	42 Kartons	100 mm	25 m
Wigluv 150	7510-15025	4 Rollen	42 Kartons	150 mm	25 m
Wigluv 300	7510-30025	2 Rollen	42 Kartons	300 mm	25 m

Diffusionsfähige Spezial-Folie aus PO • s_d -Wert < 2 m • Dehnbar, wasserundurchlässig, UV-stabil (frei bewittert 12 Monate) • Mindestdachneigung: 10° • Ausnahme: Wigluv 300 beim Traufanschluss von Majcoat 350, Mindestdachneigung: 5° • Die Verklebung darf sich nicht im stehenden Wasser befinden
Temperaturbeständigkeit: -40°C bis $+100^\circ\text{C}$



- ✓ **extrem UV-stabil**
sehr alterungsbeständig
- ✓ **hohe Klebkraft**
bei Kälte und Hitze
Sicherheit, kein Bauschaden
- ✓ **diffusionsfähig $s_d < 2 \text{ m}$**
verhindert Kondenswasser-Stau



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Wigluv black	7509-6040	10 Rollen	48 Kartons	60 mm	40 m
Wigluv black 20/40	7509-6025	10 Rollen	42 Kartons	20/40 mm	25 m

Diffusionsfähige Spezial-Folie aus PO • s_d -Wert $< 2 \text{ m}$ • Dehnbar, wasserundurchlässig, UV-stabil (frei bewittert 12 Monate) • Mindestdachneigung: 10° • Die Verklebung darf sich nicht im stehenden Wasser befinden • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis $+100^\circ\text{C}$

Geeignet für Fassaden mit Fugenöffnungen von $\leq 50 \text{ mm}$ und einem Flächenanteil von max. 40%

Wigluv black: von Hand reissbar

Wigluv black 20/40: geschlitzter und reissfester Trennstreifen



- ✓ **extrem UV-stabil**
alterungsbeständig und
dauerhaft dicht
- ✓ **SIGA-Klebkraft «on board»**
klebt dauerhaft extrem
stark bei Kälte und Hitze
- ✓ **robust und formstabil**
einfach zu verarbeiten und
optisch hochwertig

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Breite	Länge	m ²	Gewicht	Palette
Majvest 700 SOB	8975-150033	1,5 m	33,4 m	50 m ²	16 kg	20 Rollen

2-lagig, Acrylatbeschichtung auf robustem Polyestervlies • Dicke: 0,6 mm

Flächengewicht: 270 g/m² • CE, EN 13859-2 • s_d-Wert: 0,02 m

Schlagregensicher, wasserdicht: W1 (nach EN 1928)

Brandverhalten: Klasse B s1, d0 (nach EN 13501)

Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +80 °C • Erfüllt die Anforderungen der EN 13859-2 nach künstlicher Alterung mit 5000 Std.

Geeignet für Fassaden mit Fugenöffnungen von ≤ 50 mm und einem Flächenanteil von max. 40%



- ✓ **SIGA-Klebkraft «on board» klebt dauerhaft extrem stark bei Kälte und Hitze**
- ✓ **3-lagig, reissfest und flexibel einfach, schnell und sicher verlegen**
- ✓ **aufgedruckte Schneide- und Verlegehilfe zeitsparend**



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Breite	Länge	m ²	Gewicht	Palette
Majvest 200 3 m	8910-300050	3 m	50 m	150 m ²	24 kg	20 Rollen
Majvest 200 1,5 m	8910-150050	1,5 m	50 m	75 m ²	12 kg	30 Rollen
Majvest 200 SOB	8915-150050	1,5 m	50 m	75 m ²	13 kg	30 Rollen

3-lagig, Funktionsschicht beidseitig mit PP-Faservlies verstärkt • Dicke: 0,55 mm
 Flächengewicht: 150 g/m² • CE, EN 13859-2 • s_d-Wert: 0,05 m
 Schlagregensicher, wasserdicht: W1 (nach EN 1928) • Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1)
 Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +80 °C

Freibewitterung: 4 Wochen



- ✓ **extrem robust**
reissfest und wasserdicht
- ✓ **beidseitige Spezial-**
beschichtung
hohe Sicherheit bei
allen Anschlüssen
- ✓ **aufgedruckte Schneide-**
und Verlegehilfe
zeitsparend

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Breite	Länge	m ²	Gewicht	Palette
Majcoat 350 3 m	8750-300033	3 m	33,4 m	100 m ²	38 kg	20 Rollen
Majcoat 350 1,5 m	8750-150033	1,5 m	33,4 m	50 m ²	19 kg	20 Rollen

3-lagig, Trägervlies mit beidseitiger TPU-Beschichtung • Funktionsschicht thermisch verschweisbar
 Dicke: 0,8 mm • Flächengewicht: 380 g/m² • CE, EN 13859-1/EN 13859-2 • s_d-Wert: 0,3 m
 Schlagregensicher, wasserdicht: W1 (nach EN 1928) • Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1)
 Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +90 °C • Mindestdachneigung: 5°

Geeignet für Unterdächer mit ausserordentlicher Beanspruchung gemäss SIA 232

Geeignet für Unterdächer mit erhöhter Regensicherheit gemäss ÖNorm B 4119 und B 3661

Geeignet für Behelfsdeckung/Bauzeitabdichtung bis 12 Wochen

Geeignetes SIGA-Zubehör: Majcoat 350 Manschette, Twinet 40, Wiglufv 300, Nageldicht-Band

Entspricht dem ZVDH-Produktdatenblatt Unterdeckbahnen Klasse UDB-A und USB-A

Unter Beachtung der SIGA-Gebrauchsanleitung und der ergänzenden Produktinformationen kann mit der der Majcoat 350 ein regensicheres und wasserdichtes Unterdach geplant und hergestellt werden. Ein dementsprechender Hinweis im Angebot wird empfohlen.



- ✓ **extrem robust**
reissfest und wasserdicht
- ✓ **montagefreundlich**
hohe Sicherheit
bei allen Anschlüssen
- ✓ **einfach und schnell**
zu verarbeiten
zeitsparend



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Dimension
Majcoat 350 Manschette Ø 80–125 mm	800-280145	10 Stk.	Ø 80–125 mm
Majcoat 350 Manschette Ø 360 mm	8750-7000360	5 Stk.	Ø 360 mm
Majcoat 350 Dachfensterschürze 550 mm	8750-80000550	5 × 2 Stk.	550 mm × variabel
Majcoat 350 Dachfensterschürze 780 mm	8750-80000780	5 × 2 Stk.	780 mm × variabel
Majcoat 350 Dachfensterschürze 1140 mm	8750-800001140	5 × 2 Stk.	1140 mm × variabel
Majcoat 350 Aussenecke universal	8750-9000100	5 × 4 Stk.	420 mm × 100 mm

Temperaturbeständigkeit: bis +90 °C • Mindestdachneigung: 5°



- ✓ **SIGA-Klebkraft «on board»**
klebt dauerhaft extrem stark
bei Kälte und Hitze
- ✓ **robust und reissfest**
keine Beschädigung während
der Bauphase
- ✓ **aufgedruckte Schneide-
und Verlegehilfe**
zeitsparend

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Breite	Länge	m ²	Gewicht	Palette
Majcoat 250 SOB	8775-150050	1,5 m	50 m	75 m ²	19 kg	24 Rollen

2-lagig, Polyester-Vlies mit TPU Beschichtung • Flächengewicht: 210 g/m²

CE: EN 13859-1/EN 13859-2 • s_d-Wert: 0,15 m • Schlagregensicher, wasserdicht: W1 (nach EN 1928)

Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Mindestdachneigung: 10°

Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +80°C

Geeignet als Unterdach für normale und erhöhte Beanspruchung gemäss SIA 232

Entspricht dem ZVDH-Produktdatenblatt Unterdeckbahnen Klasse UDB-A gemäss Tabelle 1

Geeignet als Unterspannbahn Klasse USB-A

Durchsturz sicher nach DIN 4426, Punkt 5.2-Tabelle 1

Geeignet für regensichere Unterdächer gemäss ÖNORM B 4119

Geeignet für Behelfsdeckung/Bauzeitabdichtung bis 12 Wochen

Geeignetes SIGA-Zubehör: Wigluv, Nageldicht-Band, Primur Rolle



- ✓ **SIGA-Klebkraft «on board»**
klebt dauerhaft extrem stark bei Kälte und Hitze
- ✓ **3-lagig, Funktionsschicht**
durch 2 Vliese geschützt
schlagregensicher und dauerhaft diffusionsoffen
- ✓ **robust**
reiss- und abriebfest



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Breite	Länge	m ²	Gewicht	Palette
Majcoat 200 3 m	8760-300050	3 m	50 m	150 m ²	32 kg	20 Rollen
Majcoat 200 1,5 m	8760-150050	1,5 m	50 m	75 m ²	16 kg	20 Rollen
Majcoat 200 SOB	8765-150050	1,5 m	50 m	75 m ²	17 kg	30 Rollen

3-lagig, Funktionsschicht beidseitig mit PP-Faservlies verstärkt • Dicke: 0,9 mm • Flächengewicht: 193 g/m²
 CE, EN 13859-1/EN 13859-2 • s_d-Wert: 0,085 m • Schlagregensicher • Wasserdicht: W1 nach EN 1928
 Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Mindestdachneigung: 10°
 Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +80°C

Geeignet als Unterdach für normale und erhöhte Beanspruchung gemäss SIA 232
 Entspricht dem ZVDH-Produktdatenblatt Unterdeckbahnen Klasse UDB-A gemäss Tabelle 1
 Geeignet als Unterspannbahn Klasse USB-A
 Geeignet für Behelfsdeckung/Bauzeitabdichtung bis zu 12 Wochen
 Geeignetes SIGA-Zubehör: Wigluf, Primur Rolle, Nageldicht-Band
 Majcoat 200 & Majcoat 200 SOB: Geeignet für regensichere Unterdächer gemäss ÖNORM B 4119



- ✓ **SIGA-Klebkraft «on board»**
klebt dauerhaft extrem
stark bei Kälte und Hitze
- ✓ **aufgedruckte Verlegehilfe**
schnell und sicher
verarbeitbar
- ✓ **robust**
reiss- und abriebfest

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Breite	Länge	m ²	Gewicht	Palette
Majcoat 150 3 m	8730-300050	3 m	50 m	150 m ²	24 kg	20 Rollen
Majcoat 150 1,5 m	8730-150050	1,5 m	50 m	75 m ²	12 kg	30 Rollen
Majcoat 150 SOB	8740-150050	1,5 m	50 m	75 m ²	13 kg	30 Rollen

3-lagig, Funktionsschicht beidseitig mit PP-Faservlies verstärkt • Dicke: 0,55 mm • Flächengewicht: 150 g/m², EN 13859-1/EN 13859-2 • s_d-Wert: 0,05 m • Schlagregensicher, wasserdicht: W1 (nach EN 1928) • Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Mindestdachneigung: 10° • Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +80 °C

Geeignet als Unterdach für normale und erhöhte Beanspruchung gemäss SIA 232
Entspricht dem ZVDH-Produktdatenblatt Unterdeckbahnen Klasse UDB-A gemäss Tabelle 1
Geeignet als Unterspannbahn Klasse USB-A
Geeignet für Behelfsdeckung/Bauzeitabdichtung bis zu 4 Wochen
Geeignetes SIGA-Zubehör: Wigluf, Primur Rolle, Nageldicht-Band
Majcoat 150 SOB: Geeignet für regensichere Unterdächer gemäss ÖNORM B 4119



- ✓ **doppelseitig stark klebend**
schlagregensicher,
geeignet für Behelfsdeckung
- ✓ **Vormontage auf Konterlatte**
einfach und schnell
verarbeiten
- ✓ **4 mm dicker Spezialschaum**
Sicherheit, kein Bauschaden



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Dicke	Länge
Nageldicht-Band 50 mm	2005-50430	10 Rollen	18 Kartons	50 mm	4 mm	30 m
Nageldicht-Band 70 mm	2005-70430	7 Rollen	18 Kartons	70 mm	4 mm	30 m

Mindestdachneigung: 10° • Ausnahme: in Kombination mit Majcoat 350, Mindestdachneigung: 5°
Nicht empfohlen bei PVC-Bahnen • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C • Das Nageldicht-Band sollte die Breite der Konterlatte nicht überschreiten.



- ✓ **schnell trocknend bei feuchten Untergründen**
sorgt für **sofort sichere Abdichten**
- ✓ **starke Verankerung**
Sicherer **Schutz, kein Bauschaden**
- ✓ **einfach zu verarbeiten und hoch ergiebig**
spart **Zeit und Geld**

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Inhalt pro Flasche	Reichweite bei 100 mm Primerfläche	Reichweite bei 200 mm Primerfläche	Reichweite bei 300 mm Primerfläche	Karton	Palette
Dockskin 200	5820-1000	1 kg	~100 m	~50 m	~30 m	6 Flaschen	54 Kartons

Lösemittelfreies Polyurethan-Gemisch • Haltbarkeit: ungeöffnet 12 Monate ab Herstellungsdatum (siehe Faltschachtel-/Gebindeaufdruck) • Von Kindern fernhalten! • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C
Verarbeitungstemperatur: -10°C bis +40°C



- ✓ **extreme Klebkraft bei Kälte und Hitze**
einfach zu verarbeiten,
sofort 100% dicht
- ✓ **robust und flexibel**
Sicherheit, kein Bauschaden
- ✓ **reissfester, geschlitzter Trennstreifen**
spart Zeit und Geld



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Länge
Fentrim 330 grey 150 mm	9430-015025.03	4 Rollen	35 Kartons	25 m
Fentrim 330 grey 200 mm	9430-020025.03	2 Rollen	42 Kartons	25 m
Fentrim 330 grey 300 mm	9430-030025.03	2 Rollen	35 Kartons	25 m

Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C • Geeignet zur Montage nach RAL-Leitfaden

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 331/343/274

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 5320



- ✓ **vollflächig extreme Klebkraft**
einfach zu verarbeiten,
sofort 100% dicht
- ✓ **vorgefaltet,**
ohne Trennstreifen
schnellster Klebeanschluss
an Bauteile
- ✓ **überputzbares Vlies**
mit Lochzone
starke Putz-Verankerung
auf Mauerwerk



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Fentrim 20 50/85	9511-508525	6 Rollen	30 Kartons	50/85 mm	25 m

Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 180

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 8110-2



- ✓ **vollflächig extreme Klebkraft**
einfach zu verarbeiten,
sofort 100% dicht
- ✓ **vorgefaltet,**
ohne Trennstreifen
schnellster Klebeanschluss
an Bauteile
- ✓ **überputzbares Vlies**
mit Lochzone
starke Putz-Verankerung
auf Mauerwerk



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Fentrim 2 50/85	9512-508525	6 Rollen	30 Kartons	50/85 mm	25 m

Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +100 °C
Die Verklebung darf sich nicht im stehenden Wasser befinden

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 180 D: GEG, DIN 4108-7 AT: ÖNORM B 8110-2



- ✓ **vollflächig extreme Klebkraft**
einfach zu verarbeiten,
sofort 100% dicht
- ✓ **15 mm vorgefaltet,**
ohne Trennstreifen
schnellster Klebeanschluss
am Fenster-Rahmen
- ✓ **überputzbares Vlies**
mit Lochzone
starke Putz-Verankerung
auf Mauerwerk

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Fentrim 20 100 mm	9511-158525	6 Rollen	35 Kartons	15/85 mm	25 m
Fentrim 20 150 mm	9511-1513525	4 Rollen	35 Kartons	15/135 mm	25 m
Fentrim 20 200 mm	9511-1518525	2 Rollen	49 Kartons	15/185 mm	25 m

Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C
Geeignet zur Montage nach RAL-Leitfaden

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 331/343/274

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 5320

Europ. Patent: EP1339924 / US Patent No. 7.445.828 B2



- ✓ **vollflächig extreme Klebkraft**
einfach zu verarbeiten,
sofort 100% dicht
- ✓ **15 mm vorgefaltet,**
ohne Trennstreifen
schnellster Klebeanschluss
am Fenster-Rahmen
- ✓ **überputzbares Vlies**
mit Lochzone
starke Putz-Verankerung
auf Mauerwerk



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Fentrim 2 100 mm	9512-158525	6 Rollen	35 Kartons	15/85 mm	25 m
Fentrim 2 150 mm	9512-1513525	4 Rollen	35 Kartons	15/135 mm	25 m
Fentrim 2 200 mm	9512-1518525	2 Rollen	49 Kartons	15/185 mm	25 m

UV-Beständigkeit/Freibewitterung: bis 3 Monate • Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1)
 Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C • Geeignet zur Montage nach RAL-Leitfaden
 Die Verklebung darf sich nicht im stehenden Wasser befinden

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 331/343/274

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 5320



- ✓ **vollflächig extreme Klebkraft**
einfach zu verarbeiten,
sofort 100% dicht
- ✓ **15 mm vorgefaltet,**
ohne Trennstreifen
schnellster Klebeanschluss
am Fenster-Rahmen
- ✓ **verkleben ab -10°C**
ganzjährig Fenster schnell
und dicht montieren

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Fentrim IS 20 75 mm	9611-156025	8 Rollen	35 Kartons	15/60 mm	25 m
Fentrim IS 20 100 mm	9611-158525	6 Rollen	35 Kartons	15/85 mm	25 m
Fentrim IS 20 150 mm	9611-1513525	4 Rollen	35 Kartons	15/135 mm	25 m
Fentrim IS 20 200 mm	9611-1518525	2 Rollen	49 Kartons	15/185 mm	25 m
Fentrim IS 20 250 mm	9611-1523525	2 Rollen	35 Kartons	15/235 mm	25 m
Fentrim IS 20 300 mm	9611-1528525	2 Rollen	35 Kartons	15/285 mm	25 m

Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1) • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C
Geeignet zur Montage nach RAL-Leitfaden

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 331/343/274

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 5320

Europ. Patent: EP1508648 / US Patent No. 7.445.828



- ✓ **vollflächig extreme Klebkraft**
einfach zu verarbeiten,
sofort 100% dicht
- ✓ **15 mm vorgefaltet,**
ohne Trennstreifen
schnellster Klebeanschluss
am Fenster-Rahmen
- ✓ **verkleben ab -10 °C**
ganzjährig Fenster schnell
und dicht montieren



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Breite	Länge
Fentrim IS 2 75 mm	9612-156025	8 Rollen	35 Kartons	15/60 mm	25 m
Fentrim IS 2 100 mm	9612-158525	6 Rollen	35 Kartons	15/85 mm	25 m
Fentrim IS 2 150 mm	9612-1513525	4 Rollen	35 Kartons	15/135 mm	25 m
Fentrim IS 2 200 mm	9612-1518525	2 Rollen	49 Kartons	15/185 mm	25 m
Fentrim IS 2 250 mm	9612-1523525	2 Rollen	35 Kartons	15/235 mm	25 m
Fentrim IS 2 300 mm	9612-1528525	2 Rollen	35 Kartons	15/285 mm	25 m

UV-Beständigkeit/Freibewitterung: bis 3 Monate • Brandverhalten: Klasse E (nach EN 13501-1)
 Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +100°C • Geeignet zur Montage nach RAL-Leitfaden
 Die Verklebung darf sich nicht im stehenden Wasser befinden

Geeignet für die luftdichte Verklebung laut:

CH: SIA 331/343/274

D: GEG, DIN 4108-7

AT: ÖNORM B 5320

Europ. Patent: EP1508648 / US Patent No. 7.445.828



- ✓ leicht modellierbar
einfache und schnelle
Verarbeitung
- ✓ kompatibel mit allen
SIGA-Produkten
Sicherheit, kein Bauschaden
- ✓ kurze Trocknungszeit
sofort sicher abdichten

Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Karton	Palette	Inhalt
Meltell 310 white	3730-0600.01	12 Schlauchbeutel + 6 Düsen	50 Kartons	600 ml
	3730-0310.01	20 Kartuschen + Düsen	60 Kartons	310 ml
Meltell 311 white	3731-0310.01	20 Kartuschen + Düsen	60 Kartons	310 ml
	3730-0600.02	12 Schlauchbeutel + 6 Düsen	50 Kartons	600 ml
Meltell 320 black	3730-0310.02	20 Kartuschen + Düsen	60 Kartons	310 ml
	3730-0600.03	12 Schlauchbeutel + 6 Düsen	50 Kartons	600 ml
Meltell 330 grey	3730-0310.03	20 Kartuschen + Düsen	60 Kartons	310 ml
	3730-0600.10	12 Schlauchbeutel + 6 Düsen	50 Kartons	600 ml
Meltell 332 anthracite	3730-0310.10	20 Kartuschen + Düsen	60 Kartons	310 ml

1K-Hybrid-Spezial-Polymer-Dichtstoff • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +90°C
 Zulässige Gesamtverformung: 25% • Geeignet für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 9, 12, 19-1, 20, 22, 24, 27, 29, 31, 35 / RAL-Leitfaden / FFF-Merkblatt / SIA 274 / DIN 18540-F / ÖNORM B 5320
 Geprüft nach: EN 15651-1 F Ext.-Int. CC 25 LM / ISO 11600-F-25LM • Meltell ist überstreichbar (bei Materialien mit alkalischen Inhaltsstoffen kann es zu Wechselwirkungen in Form von Verfärbungen kommen.) • Haltbarkeit: ungeöffnet 12 Monate ab Herstellungsdatum (siehe Faltschachtel-/Gebindeaufdruck)



- ✓ **regensicher und diffusionsfähig**
hohe Sicherheit bei Feuchtigkeit
- ✓ **robust und abriebfest**
keine Beschädigung während der Bauphase
- ✓ **transparent und rutschfest**
schnell und sicher arbeiten



Produktspezifikationen

Produkt	Artikel-Nr.	Breite	Länge	Fläche	Gewicht	Palette
Wetguard 200 SA 1560 mm	8220-156050	1560 mm	50 m	78 m ²	24 kg	16 Rollen
Wetguard 200 SA 780 mm	8220-078050	780 mm	50 m	39 m ²	12 kg	32 Rollen
Wetguard 200 SA 390 mm	8220-039050	390 mm	50 m	20 m ²	6 kg	64 Rollen

Vlies mit rutschhemmender Beschichtung und vollflächigem Klebstoffauftrag • Transparent, robust und abriebfest • Flächengewicht: 260 g/m² • sd-Wert: 3.5 m • Wasserdicht: W1 nach EN 1928 / Brandverhalten: Klasse E nach EN 13501-1 • Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +80°C

Starke Niederschläge müssen kontrolliert abfließen können. Wir empfehlen entsprechende Abläufe einzubauen, um dauerhaft stehendes Wasser zu vermeiden.

Dauer für Bauzeitabdichtung bis zu 12 Wochen
Geeignetes SIGA-Zubehör: Wigluv

Gewährleistung

Die Gewährleistung seitens SIGA beträgt bei Anwendung gemäss der Gebrauchsanleitung 5 Jahre auf die in den Produktdatenblättern zugesicherten Produkt-Eigenschaften. Die Informationen in dieser Gebrauchsanleitung dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Mit Erscheinen einer Neufassung der Gebrauchsanleitung verliert die bisherige Fassung ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung ist im Internet abrufbar. Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, wenn eine von der Gebrauchsanleitung abweichende Anwendung vorliegt, oder:

- ▶ wenn ungewöhnliche Einflüsse, insbesondere chemischer und/oder mechanischer Art, auf das Produkt einwirken
- ▶ wenn permanente mechanische Belastungen (z. B. durch Zugkräfte und Druckkräfte) auf die Verklebung einwirken
- ▶ bei mehrlagigen Bahnen und Plattenmaterialien, welche keine ausreichende innere Festigkeit besitzen
- ▶ wenn Bahnenüberlappungen mit Quellschweissmittel verbunden sind
- ▶ bei offenen Fassadenverkleidungen mit Majcoat / Majvest, ausgenommen Majvest 700
- ▶ bei Dockskin, wenn die Verklebung nicht mit Wigluv, Rissan, Sicrall, Corvum, Primur, Twinet, Fentrim ausgeführt worden ist
- ▶ wenn Fentrim IS direkt überputzt wird
- ▶ bei luftdichter Verklebung im Sauna- und Schwimmbadbau
- ▶ wenn Fentrim / Fentrim 50/85 auf Holzweichfaserplatte direkt überputzt wird
- ▶ beim Einsatz von allen SIGA-Klebebändern und -massen bei Abdichtungen gemäß DIN 18531-18535 / SIA 271-273 / ÖNorm B 3691-3692
- ▶ wenn die Voraussetzungen für die sichere Verlegung von Bahnen nicht erfüllt sind: Die Unterkonstruktion muss frei von vorstehenden, verletzenden Gegenständen wie Schrauben etc. sein
- ▶ wenn die Voraussetzungen für die sichere Verklebung/Verschweissung nicht erfüllt sind: Untergrund muss trocken, geschlossen, eben, tragfähig, staub- und fettfrei sein und darf nicht klebstoff-abweisend sein. Vor der Verklebung/Verschweissung Untergrund und Bahnen säubern und Klebetest/Schweisstest vor Ort durchführen. Bei Bedarf mit Hochleistungs-Primer Dockskin 100 / Dockskin 200 verfestigen. Achtung! Verklebungen/Verschweissungen dürfen sich nicht im stehenden Wasser befinden. Falten oder Spannungen in der Bahn / im Band müssen durch Einscheiden entspannt und abgeklebt/verschweisst werden.
- ▶ die Kompatibilität zwischen der Beschichtung und Meltell muss vor der Anwendung durch den Anwender/Verarbeiter – eventuell unter Produktionsbedingungen – geprüft werden. Der Farbauftrag/die Beschichtung muss der elastischen Bewegung des Dichtstoffs nachgeben können, da sonst Rissbildungen im Anstrich oder optische Beeinträchtigungen auftreten können. Farben, Lacke, Kunststoffe und sonstige Beschichtungen müssen mit dem Dichtstoff kompatibel sein. Bei Materialien mit alkalischen Inhaltsstoffen kann es zu Wechselwirkungen in Form von Verfärbungen kommen. Rein mineralische Anstriche (z.B. auf Kaliumsilikat- oder Kalkbasis) sind wegen der Sprüdigkeit des Anstrichs nicht zum vollflächigen Überstreichen geeignet. Wir empfehlen einen vorherigen Test.

Voraussetzungen für sicheres Überputzen von Fentrim:

- ▶ vor dem Überputzen Putztests vor Ort durchführen
- ▶ Empfehlungen Putzhersteller beachten
- ▶ Angaben im Technischen Merkblatt «Verputzen von Fensteranschlussfolien» (Herausgeber: Bundesverband der Gipserindustrie) berücksichtigen

SIGA-Frühwarnsystem:

Veränderungen und Neuentwicklungen bei marktüblichen Untergründen, Platten und Bahnen werden dank des einzigartigen SIGA-Frühwarnsystems systematisch erfasst und fliessen stetig in die Weiterentwicklung der SIGA-Produkte ein. Sorgen Sie deshalb für einen regelmässigen Lagerumschlag, damit verfügen Sie immer über SIGA-Produkte auf dem neuesten Stand der Technik und Ökologie.

Gebrauchsanleitung:

Diese Gebrauchsanleitung kann aufgrund neuer Erkenntnisse oder Entwicklungen ungültig sein. Die aktuell gültige Gebrauchsanleitung finden Sie unter www.siga.swiss

Internationale Prüfungen:



Unsere sehr emissionsarmen Produkte tragen den EMICODE

Technische Angaben

Klebstoff: SIGA-Hochleistungskleber sind ohne Lösungsmittel, VOC, Hochsieder, Weichmacher, Chlor und Formaldehyd. Sie können nicht mehr entfernt werden.

Verarbeitungstemperatur: ab -10°C ; Primur Kartusche und Schlauchbeutel: ab $+5^{\circ}\text{C}$

Alterungsbeständigkeit: Hohe Dauerklebkraft, kann nicht verspröden, da ohne Kautschuk, Harz und Lösungsmittel.

Lagerung: SIGA-Produkte im Originalkarton **kühl** und **trocken** lagern. Zusätzlich Primur Kartusche, Primur Schlauchbeutel und Dockskin **frostfrei**, Majrex, Majpell, Majcoat und Majvest **UV-geschützt** lagern. Für Dockskin 200 und Meltell **MHD-Datum** beachten.

Entwickelt und hergestellt: © SIGA

SIGA-Untergrundmatrix

Geeignete Untergründe	Twinet® 20	Rissan® 60	Rissan® 100 & 150	Sicrall® 60 & 170	Corvum® 30/30 & 12/48	Primur® Kartusche/Schlauchbeutel	Primur® Rolle	Wigluv® black & black 20/40	Wigluv® 60 & 20/40	Wigluv® 100 & 150	Fentrim® 20 & Fentrim® IS 20	Fentrim® 330 grey	Fentrim® 2 & Fentrim® IS 2	Meltell®	Wetguard® 200 SA
Holz	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Harte Holzwerkstoffplatten	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Weichfaserplatten										✓ ¹			✓ ¹		
Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Zementfaserplatten							✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓
Beton, Mauerwerk, Putz			✓ ^{1,2}			✓	✓			✓ ^{1,2}	✓ ²	✓ ²	✓ ²	✓	
Bitumen, EPDM im Sockelbereich			✓				✓			✓	✓	✓	✓		
Harte Kunststoffdämmplatten (XPS/EPS/PUR)			✓							✓	✓	✓	✓	✓	
Metall	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Harter Kunststoff	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	

¹ Untergrund mit Dockskin 100 verfestigen.

² Staubige, verschmutzte oder nicht tragfähige Untergründe mit Dockskin 100 oder Dockskin 200 verfestigen.

Bei Bedarf können alle oben aufgeführten Untergründe mit Dockskin 100 oder Dockskin 200 vorbehandelt werden.

Hinweis: Für die richtige Produktauswahl in der geplanten Anwendung müssen die Untergrundmatrix, Verarbeitungsempfehlungen und Produktinformationen in dieser Gebrauchsanleitung berücksichtigt werden.

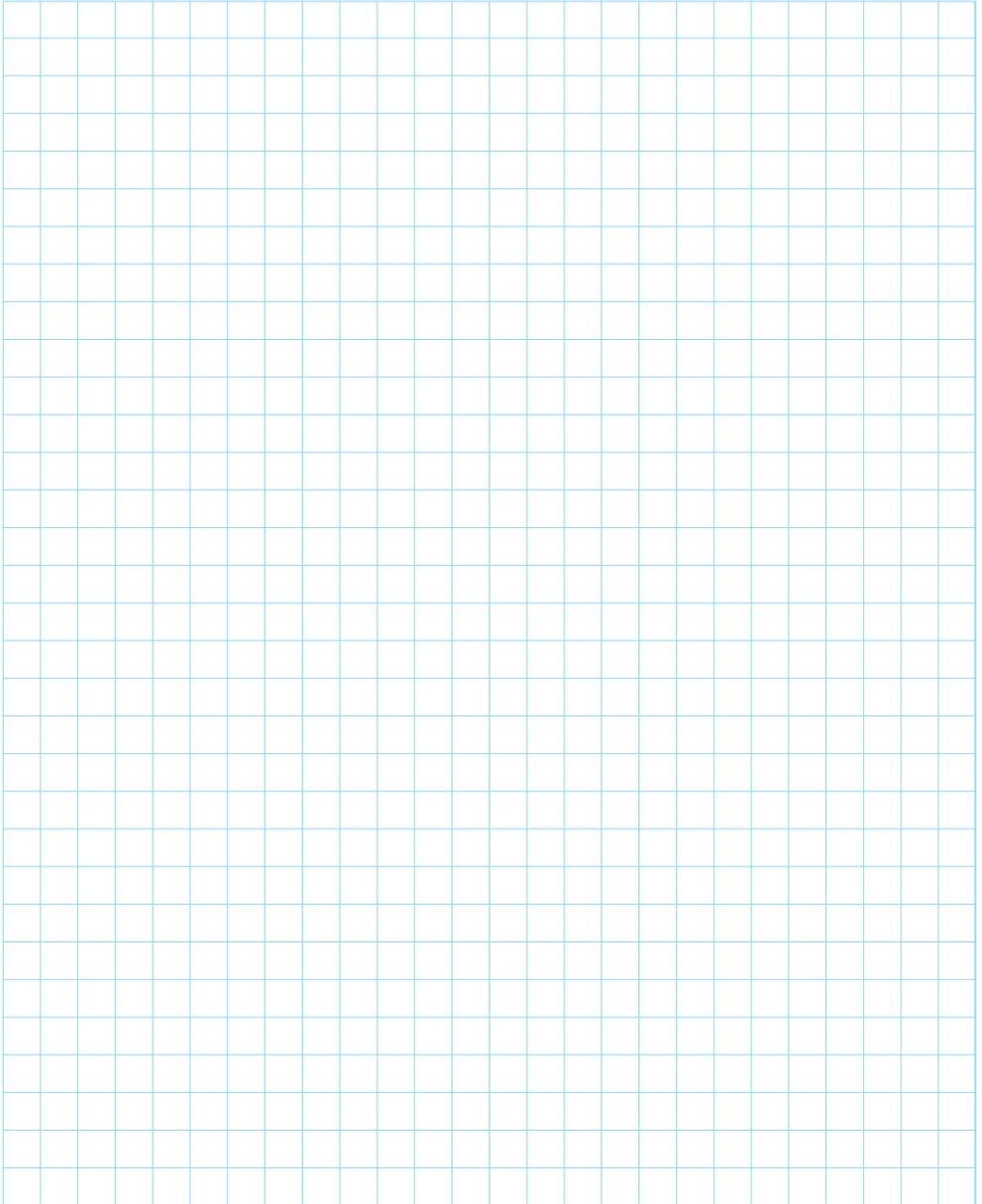
Geeignete Bahnen	Twinet [®] 20	Rissan [®] 60	Rissan [®] 100 & 150	Sicrall [®] 60 & 170	Corvum [®] 30/30 & 12/48	Primur [®] Kartusche/Schlauchbeutel	Primur [®] Rolle	Wigluv [®] black & black 20/40	Wigluv [®] 60 & 20/40	Wigluv [®] 100 & 150	Fentrim [®] 20 & Fentrim [®] IS 20	Fentrim [®] 330 grey	Fentrim [®] 2 & Fentrim [®] IS 2	Meltell [®]
Dampfbrems-Bahnen / Dampfsperr-Bahnen <ul style="list-style-type: none"> • Glatte bis leicht raue PE-/PA-/PO-/PP-Bahnen • Kraftpapiere • Aluminium-Bahnen 	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓				✓	✓		✓
Dampfbrems-Bahnen / Dampfsperr-Bahnen bei Aufsparren- Dämmung und Dachsanierung <ul style="list-style-type: none"> • Glatte bis leicht raue PE-/PA-/PO-/PP-Bahnen • Aluminium-Bahnen 	✓					✓	✓		✓	✓				
Unterdach-Bahnen / Unterdeck- und Unterspann-Bahnen (gilt nicht für Bitumen und PVC-Bahnen)	✓*						✓	✓	✓	✓				
Fassaden-Bahnen bei geschlossener Fassade							✓	✓	✓	✓			✓	✓
Fassaden-Bahnen bei offener Fassade							✓	✓						✓

* Produktdimension laut Verarbeitungsempfehlung in dieser Gebrauchsanleitung wählen.

Hinweis: Für die richtige Produktauswahl in der geplanten Anwendung müssen die Untergrundmatrix, Verarbeitungsempfehlungen und Produktinformationen in dieser Gebrauchsanleitung berücksichtigt werden.



**Platz für Ihre
Notizen**



SIGA 1966

-  [siga.swiss](https://www.facebook.com/siga.swiss)
-  [sigaswiss](https://www.instagram.com/sigaswiss)
-  [SIGA_swiss](https://twitter.com/SIGA_swiss)
-  [sigaswiss](https://www.linkedin.com/company/sigaswiss)
-  [SIGAServicesAG](https://www.youtube.com/SIGAServicesAG)



[siga.swiss](https://www.siga.swiss)

+41 41 499 69 69

contact@siga.swiss

KM113145 SKU-2043de
Version: March 2023
German